

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen
Dienstleistungen



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 21. Oktober 2021
Artikelnummer: 2090450197005

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1	Ergebnisse für das Berichtsjahr 2019	4
1.1	Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)	5
1.2	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)	5
1.3	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstigen Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)	6
1.4	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)	6
1.5	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau (WZ 81)	7
1.6	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)	7
1.7	Ausgewählte Merkmale	8

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1	Übersicht über die erfassten Merkmale	9
1.2	Ausgewählte Grundzahlen	11
1.3	Ausgewählte Kennzahlen	17

2 Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

	Was finde ich wo im Tabellenteil 2?	23
2.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	24
2.2	Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	27
2.3	Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	33
2.4	Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	36
2.5	Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	42

3 Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 3?	44
3.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	45
3.2	Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	48
3.3	Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	51
3.4	Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	57
3.5	Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	63
3.6	Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	66
3.7	Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	69
3.8	Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	75
3.9	Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	81
3.10	Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	87
3.11	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	93
3.12	Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	96

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Hinweise

Keine Statistik ohne Gesetz

So lautet vereinfacht das **Prinzip der Gesetzmäßigkeit** – eines von drei Grundprinzipien, die das System der amtlichen Statistik in Deutschland prägen. Für die statistische Praxis bedeutet dies, dass Rechtsnormen der Europäischen Union, des Bundes oder eines Landes alle wesentlichen Parameter einer Erhebung vorschreiben, insbesondere Merkmale, Berichtskreis und Periodizität. Weitere Informationen insbesondere zur Methodik beinhaltet der angefügte **Qualitätsbericht**.

Geheimhaltung

Wenn Einzelangaben nicht gemacht werden können, um die statistische Geheimhaltung zu wahren, ist dies ausdrücklich gekennzeichnet. Die Einzelangaben sind aber in den Zwischen- und Endsummen enthalten.

Auf- und Ausgliederung bei Summen

Die Bezeichnung „**davon**“ in einer Tabelle gibt an, dass die vorstehende Summe vollständig in Unterpositionen aufgliedert ist. Zählt man diese Unterpositionen zusammen, addieren sie sich zu der Summe.

Die Bezeichnung „**darunter**“ hingegen gibt an, dass nur Teilpositionen der Summe aufgelistet sind (Ausgliederung). Diese addieren sich nicht vollständig zur Summe.

Werden Merkmale angeführt, die nicht summierbar sind, ist dies durch die Bezeichnung „**und zwar**“ gekennzeichnet.

Auf die Bezeichnungen „**davon**“ und „**darunter**“ wurde verzichtet, wenn unmissverständlich aus dem Zusammenhang hervorgeht, ob es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Auf- und Abrundungen

Generell ist in den Tabellen – ohne Rücksicht auf die Endsumme – auf- bzw. abgerundet worden. Dadurch können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweikklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008, 2011, 2014 und 2016 eine neue Stichprobe gezogen. Ab dem Berichtsjahr 2014 wurden auch Rechtliche Einheiten mit einem Gesamtumsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse nur eingeschränkt möglich. Seit dem Berichtsjahr 2016 wurden in Folge des Inkrafttretens des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) im Juli 2015 die beiden Merkmalsbezeichnungen „Umsatz“ und „sonstige betriebliche Erträge“ durch die Bezeichnungen „Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit“ und „Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften“ ersetzt. Zu Letzterem zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantinenerlöse. Der Gesamtumsatz ist von den Änderungen nicht betroffen.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2019

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse von etwa 34 600 Erhebungseinheiten, die im Rahmen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – befragt wurden.

Fast 220 600 Rechtliche Einheiten bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Rechtliche Einheiten bezeichnet) waren in diesem Abschnitt tätig, davon arbeiteten rund

- 111 200 Rechtliche Einheiten (50,4 %) in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau,
- 55 800 Rechtliche Einheiten (25,3 %) in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Rechtliche Einheiten und Privatpersonen,
- 23 200 Rechtliche Einheiten (10,5 %) in der Vermietung beweglicher Sachen,
- 12 800 Rechtliche Einheiten (5,8 %) als Reisebüro, Reiseveranstalter bzw. in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen,
- 11 100 Rechtliche Einheiten (5,0 %) in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften und
- 6 500 Rechtliche Einheiten (3,0 %) als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.

Insgesamt beschäftigten die Rechtlichen Einheiten im Abschnitt N rund 3,7 Mill. Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von mehr als 273,2 Mrd. Euro.

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)

Gut 23 200 Rechtliche Einheiten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Vermietung von beweglichen Sachen erzielten einen Gesamtumsatz von gut 64,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von rund 2,8 Mill. Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten über 155 600 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 82,0 %. Durchschnittlich waren sieben Mitarbeiter je Rechtliche Einheit beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 5,2 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 4,2 Mrd. Euro (82,2 %) auf die Bruttoentgelte und über 917,9 Mill. Euro (17,8 %) auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 34,9 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 87,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 61,9 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei mehr als 28,5 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich vierundvierzig Euro investiert.

1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)

Rund 11 100 Rechtliche Einheiten hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften. Diese Rechtlichen Einheiten erzielten einen Gesamtumsatz von 40,9 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von rund 3,7 Mill. Euro erwirtschaftet. Fast drei Viertel (71,3 %) des Gesamtumsatzes wurde durch die befristete Überlassung von Arbeitskräften realisiert.

Insgesamt arbeiteten 965 300 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter vier Fünftel (81,7 %) in der befristeten Überlassung von Arbeitskräften. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 99,3 %. Durchschnittlich waren 86 Mitarbeiter je Rechtliche Einheit beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug fast 29,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 80,8 % auf die Bruttoentgelte und 19,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mit 10,9 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 27,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug bei der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften 98,3 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 370,3 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich rund ein Euro investiert.

1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)

Mehr als 12 800 Rechtliche Einheiten arbeiteten als Reisebüro, Reiseveranstalter und in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von rund 38,6 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von fast 3,0 Mill. Euro erzielt. 92,4 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Reisebüros und Reiseveranstalter erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 110 300 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 85,4 % in Reisebüros und bei Reiseveranstaltern. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 87,8 %.

Der Personalaufwand betrug rund 3,6 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,6 % auf die Bruttoentgelte und 17,4 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 32,5 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 90,2 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 93,6 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von über 389,6 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich ein Euro investiert.

1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)

Im Berichtsjahr arbeiteten knapp 6 500 Rechtliche Einheiten als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von rund 10,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheiten ein Umsatz von durchschnittlich 1,6 Mill. Euro erzielt. 85,6 % des Gesamtumsatzes wurde durch private Wach- und Sicherheitsdienste realisiert.

Insgesamt waren über 261 900 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig, darunter 90,9 % bei den privaten Wach- und Sicherheitsdiensten. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 97,7 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 6,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,6 % auf die Bruttoentgelte und 17,4 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 2,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 29,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 89,1 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 132,0 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich über ein Euro investiert.

1.5 Gebäudebetreuung; Garten und Landschaftsbau (WZ 81)

Über 111 200 Rechtliche Einheiten arbeiteten in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau. Sie erzielten einen Gesamtumsatz von fast 50,6 Mrd. Euro, davon entfielen 26,6 Mrd. Euro (52,5 %) auf die Gruppe der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln (WZ 81.2). Insgesamt wurde damit je Rechtliche Einheit ein Umsatz von durchschnittlich 4,6 Mill. Euro erzielt.

In dieser Wirtschaftsabteilung arbeiteten fast 1,5 Mill. Personen. 74,8 % waren mit der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln beschäftigt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 92,3 %. Durchschnittlich waren 13 Mitarbeiter je Rechtliche Einheit in dieser Abteilung tätig.

Der Personalaufwand betrug mehr als 23,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,1 % auf die Bruttoentgelte und 18,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 17,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 42,3 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 81,2 %.

Rund 2,0 Mrd. Euro wurden für Bruttoanlageinvestitionen ausgegeben. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich vier Euro investiert.

1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)

Rund 55 800 Rechtliche Einheiten hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen. Hierzu zählen u. a. Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops, Call Center, Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter, Inkassobüros, Auskunftsteile u. dgl.. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von 68,3 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten rund 677 100 Personen in dieser Abteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 91,8 %.

Der Personalaufwand betrug rund 20,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,1 % auf die Bruttoentgelte und 17,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mehr als 38,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 65,3 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 86,2 %.

Die Rechtlichen Einheiten dieser Abteilung investierten im Berichtsjahr über 2,5 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich vier Euro investiert.

1.7 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	220,6	160,0	60,6
Gesamtumsatz ¹	Mrd. EUR	273,2	13,8	259,4
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	3 657,4	421,2	3 236,2
Aufwendungen	Mrd. EUR	225,4	9,7	215,7
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. EUR	33,9	1,2	32,7

¹ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen	Anzahl	220 638	160 017	60 622
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	150 261	127 568	22 693
Personengesellschaften	Anzahl	17 208	9 676	7 532
Kapitalgesellschaften	Anzahl	48 467	19 529	28 938
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	4 702	3 244	1 458
Niederlassungen	Anzahl	246 078	162 520	83 559
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)	1 000 EUR	273 232 990	13 835 119	259 397 871
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	16 044 816
davon nach Art des Geschäfts:				
betriebstypische Geschäftstätigkeit	1 000 EUR	.	.	254 205 623
nicht betriebstypische Nebengeschäfte	1 000 EUR	.	.	5 192 248
Subventionen	1 000 EUR	222 652	22 357	200 295
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	3 657 448	421 235	3 236 213
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 398 437
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	228 284	171 090	57 194
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	11 116
Arbeitnehmer/-innen	Anzahl	3 429 164	250 145	3 179 019
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	1 387 321
Auszubildende	Anzahl	.	.	45 176
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	730 255
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	735 152
Arbeitnehmer/-innen umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	2 302 680
Anteil der Arbeitnehmer/-innen an den tätigen Personen	Prozent	93,8	59,4	98,2
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	43,2
Anteil der weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	43,6
Anteil der Auszubildenden an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	1,4
Anteil der in Teilzeit tätigen an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	23,0
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	23,1
Aufwendungen	1 000 EUR	225 372 684	9 629 166	215 743 519
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	88 578 963	4 548 221	84 030 742
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	72 160 994	3 582 635	68 578 359
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	16 417 969	965 586	15 452 383
davon für:				
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	13 830 218
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 622 165

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	136 793 722	5 080 945	131 712 776
davon für:				
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	76 579 608
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	9 484 516
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	1 000 EUR	.	.	45 648 652
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	6 681 189	508 983	6 172 206
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	1 377 662
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	48 405 096	583 498	47 821 598
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	53 604 362	753 941	52 850 421
davon:				
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	43 650 580
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	48 031 192
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	992 507
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 135 443
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	3 178 512
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	3 683 786
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	33 920 099	1 269 769	32 650 330
davon:				
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	31 442 901
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	30 529 878
Bauten	1 000 EUR	.	.	661 715
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	251 308
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	220 014
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	832 274
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	511 668
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	155 140
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	113 638
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	2 694 120	433 233	2 260 886
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	139 542 221	8 513 740	131 028 481
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	50 963 259	3 965 520	46 997 739

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
		Anzahl		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	220 638	3 657 448	3 429 164
77	Vermietung von beweglichen Sachen	23 226	155 610	127 542
77.1	Vermietung von Kraftwagen	4 585	32 904	27 743
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 455	27 388	23 566
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 130	5 516	4 177
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	4 508	41 927	36 649
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	882	6 934	5 836
77.22	Videotheken	169	894	694
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 457	34 098	30 119
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	13 596	69 560	52 369
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 075	3 441	1 649
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	4 804	26 382	20 847
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	257	2 593	2 308
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	651	2 327	1 536
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	337	677	315
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 472	34 141	25 714
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	537	11 220	10 780

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²	Personalaufwand ³		Material- aufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
273 232 990	88 578 963	72 160 994	136 793 722	33 920 099	N
64 737 750	5 156 743	4 238 874	34 896 679	28 485 567	77
32 975 451	928 647	756 154	19 540 156	21 961 441	77.1
31 389 045	771 409	625 051	18 770 122	21 524 793	77.11
1 586 406	157 239	131 103	770 034	436 648	77.12
5 157 721	1 066 537	875 343	2 576 340	986 103	77.2
653 767	73 068	60 695	491 785	37 769	77.21
76 423	13 109	10 835	42 980	2 752	77.22
4 427 530	980 361	803 813	2 041 574	945 582	77.29
16 108 480	2 184 083	1 805 087	7 244 356	5 394 884	77.3
456 373	37 337	29 853	238 275	161 222	77.31
4 217 665	867 434	704 022	1 912 761	1 131 602	77.32
2 612 561	154 436	137 259	346 434	433 909	77.33
263 917	20 326	16 184	109 517	31 442	77.34
684 181	23 311	20 510	491 958	432 944	77.35
7 873 783	1 081 240	897 260	4 145 412	3 203 765	77.39
10 496 099	977 476	802 291	5 535 827	143 139	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
		Anzahl		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	11 090	956 315	946 348
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 856	51 814	48 319
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	5 978	780 877	775 295
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	1 256	123 625	122 734
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	12 847	110 269	96 866
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	11 210	94 166	82 278
79.11	Reisebüros	8 578	54 849	45 809
79.12	Reiseveranstalter	2 632	39 318	36 469
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 637	16 103	14 589
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	6 523	261 916	255 915
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 721	238 103	233 775
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	953	19 005	18 181
80.3	Detekteien	849	4 807	3 959
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	111 203	1 496 246	1 381 243
81.1	Hausmeisterdienste	31 043	166 886	135 401
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	43 150	1 118 454	1 074 680
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	28 257	993 290	964 017
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	10 625	85 049	74 687
81.22.1	Schornsteinreinigung	8 080	23 318	15 402
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 545	61 731	59 285
81.29	Reinigung a.n.g.	4 268	40 115	35 976
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	625	10 572	10 006
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	1 074	6 051	4 961
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	2 569	23 493	21 009
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	37 010	210 906	171 162
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	32 705	191 694	156 951
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	4 305	19 212	14 211

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²	Personalaufwand ³		Material- aufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
40 898 707	29 316 553	23 697 324	10 896 835	370 326	78
6 690 539	2 412 173	1 654 438	1 793 677	54 455	78.1
29 157 711	23 169 392	18 947 158	8 409 220	287 387	78.2
5 050 457	3 734 988	3 095 728	693 937	28 483	78.3
38 559 498	3 554 421	2 937 728	32 540 663	389 610	79
35 622 977	3 028 763	2 499 742	29 993 989	318 235	79.1
6 870 592	1 561 204	1 297 486	3 608 216	121 971	79.11
28 752 384	1 467 559	1 202 257	26 385 773	196 264	79.12
2 936 521	525 658	437 986	2 546 675	71 375	79.9
10 144 070	6 421 629	5 303 678	2 616 707	131 986	80
8 685 934	5 820 370	4 807 383	2 078 132	99 096	80.1
1 291 905	537 903	444 569	485 684	28 745	80.2
166 230	63 356	51 726	52 890	4 145	80.3
50 641 965	23 731 274	19 240 033	17 406 914	2 045 135	81
9 373 811	3 275 796	2 687 004	4 033 012	298 267	81.1
26 563 277	15 886 325	12 894 075	6 623 044	644 479	81.2
20 265 156	13 366 719	10 848 609	4 608 240	388 218	81.21
4 153 263	1 617 954	1 314 215	1 251 888	152 723	81.22
1 538 684	450 883	350 945	257 370	63 024	81.22.1
2 614 579	1 167 072	963 270	994 518	89 699	81.22.9
2 144 858	901 651	731 250	762 916	103 538	81.29
572 173	269 137	219 874	208 955	10 052	81.29.1
401 047	166 247	135 445	111 590	14 769	81.29.2
1 171 638	466 267	375 931	442 370	78 717	81.29.9
14 704 877	4 569 153	3 658 954	6 750 858	1 102 389	81.3
13 797 365	4 276 993	3 423 846	6 403 826	1 010 497	81.30.1
907 512	292 161	235 108	347 032	91 892	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
		Anzahl		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	55 750	677 092	621 251
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 670	20 337	12 424
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 689	14 369	8 700
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	1 981	5 968	3 724
82.2	Call Center	1 427	159 766	158 614
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	7 456	57 062	49 756
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	39 196	439 927	400 456
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	1 068	25 749	24 714
82.91.1	Inkassobüros	773	20 300	19 600
82.91.2	Auskunftfeien	295	5 449	5 114
82.92	Abfüllen und Verpacken	1 341	50 318	49 130
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 787	363 859	326 612
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	302	2 785	2 492
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 485	361 074	324 120

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²	Personalaufwand ³		Material- aufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
68 251 000	20 398 343	16 743 357	38 435 923	2 497 474	82
1 743 155	329 256	272 516	1 003 001	34 755	82.1
1 337 162	239 817	199 044	766 303	27 237	82.11
405 992	89 439	73 473	236 698	7 518	82.19
8 495 005	4 447 720	3 670 948	3 118 297	115 295	82.2
8 753 823	1 896 724	1 555 713	5 794 543	565 611	82.3
49 259 016	13 724 643	11 244 180	28 520 081	1 781 814	82.9
4 905 844	1 124 820	941 650	2 875 706	77 173	82.91
3 842 222	835 696	699 892	2 365 445	49 713	82.91.1
1 063 622	289 124	241 759	510 261	27 459	82.91.2
3 921 628	1 233 381	1 008 792	2 021 178	85 229	82.92
40 431 544	11 366 442	9 293 737	23 623 197	1 619 413	82.99
2 281 050	93 691	81 008	2 117 384	13 660	82.99.1
38 150 495	11 272 752	9 212 729	21 505 813	1 605 753	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtliche Einheit			
		Anzahl	1 000 EUR		EUR
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	17	1 238	154	21 043
77	Vermietung von beweglichen Sachen	7	2 787	1 226	33 235
77.1	Vermietung von Kraftwagen	7	7 191	4 789	27 255
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8	9 084	6 229	26 523
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	5	1 404	386	31 386
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	9	1 144	219	23 885
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	8	742	43	10 400
77.22	Videotheken	5	453	16	15 616
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	10	1 281	274	26 688
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	5	1 185	397	34 468
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	3	424	150	18 102
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	5	878	236	33 770
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	10	10 154	1 686	59 477
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	4	406	48	10 533
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	2	2 030	1 285	65 158
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5	1 217	495	34 894
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	21	19 531	266	74 421

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
74 706	9 274	32,4	50,1	12,4	N
416 025	183 057	8,0	53,9	44,0	77
1 002 159	667 431	2,8	59,3	66,6	77.1
1 146 091	785 923	2,5	59,8	68,6	77.11
287 575	79 153	9,9	48,5	27,5	77.12
123 018	23 520	20,7	50,0	19,1	77.2
94 285	5 447	11,2	75,2	5,8	77.21
85 461	3 078	17,2	56,2	3,6	77.22
129 846	27 731	22,1	46,1	21,4	77.29
231 578	77 558	13,6	45,0	33,5	77.3
132 640	46 857	8,2	52,2	35,3	77.31
159 871	42 893	20,6	45,4	26,8	77.32
1 007 650	167 356	5,9	13,3	16,6	77.33
113 411	13 511	7,7	41,5	11,9	77.34
1 010 815	639 636	3,4	71,9	63,3	77.35
230 628	93 840	13,7	52,6	40,7	77.39
935 511	12 758	9,3	52,7	1,4	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtliche Einheit			
		Anzahl	1 000 EUR		EUR
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	86	3 688	33	25 041
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	13	1 735	14	34 240
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	131	4 877	48	24 439
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	98	4 022	23	25 223
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9	3 001	30	30 328
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	8	3 178	28	30 382
79.11	Reisebüros	6	801	14	28 324
79.12	Reiseveranstalter	15	10 925	75	32 967
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	10	1 794	44	30 022
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	40	1 555	20	20 724
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	50	1 840	21	20 564
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	20	1 355	30	24 452
80.3	Detekteien	6	196	5	13 067
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	13	455	18	13 930
81.1	Hausmeisterdienste	5	302	10	19 845
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	26	616	15	11 998
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	35	717	14	11 254
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8	391	14	17 596
81.22.1	Schornsteinreinigung	3	190	8	22 785
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	24	1 027	35	16 248
81.29	Reinigung a.n.g.	9	503	24	20 326
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	17	916	16	21 975
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	6	373	14	27 302
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	9	456	31	17 894
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6	397	30	21 377
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6	422	31	21 815
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	4	211	21	16 544

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
42 767	387	71,7	26,6	0,9	78
129 126	1 051	36,1	26,8	0,8	78.1
37 340	368	79,5	28,8	1,0	78.2
40 853	230	74,0	13,7	0,6	78.3
349 686	3 533	9,2	84,4	1,0	79
378 298	3 380	8,5	84,2	0,9	79.1
125 265	2 224	22,7	52,5	1,8	79.11
731 282	4 992	5,1	91,8	0,7	79.12
182 362	4 432	17,9	86,7	2,4	79.9
38 730	504	63,3	25,8	1,3	80
36 480	416	67,0	23,9	1,1	80.1
67 976	1 512	41,6	37,6	2,2	80.2
34 581	862	38,1	31,8	2,5	80.3
33 846	1 367	46,9	34,4	4,0	81
56 169	1 787	34,9	43,0	3,2	81.1
23 750	576	59,8	24,9	2,4	81.2
20 402	391	66,0	22,7	1,9	81.21
48 834	1 796	39,0	30,1	3,7	81.22
65 988	2 703	29,3	16,7	4,1	81.22.1
42 354	1 453	44,6	38,0	3,4	81.22.9
53 467	2 581	42,0	35,6	4,8	81.29
54 123	951	47,0	36,5	1,8	81.29.1
66 276	2 441	41,5	27,8	3,7	81.29.2
49 873	3 351	39,8	37,8	6,7	81.29.9
69 722	5 227	31,1	45,9	7,5	81.3
71 976	5 271	31,0	46,4	7,3	81.30.1
47 237	4 783	32,2	38,2	10,1	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtliche Einheit			
		Anzahl	1 000 EUR		EUR
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	12	1 224	45	26 951
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	3	227	5	21 934
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	3	235	5	22 878
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3	205	4	19 728
82.2	Call Center	112	5 954	81	23 144
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8	1 174	76	31 267
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	11	1 257	45	28 078
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	24	4 594	72	38 102
82.91.1	Inkassobüros	26	4 970	64	35 708
82.91.2	Auskunftfeien	18	3 608	93	47 277
82.92	Abfüllen und Verpacken	38	2 923	64	20 533
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	10	1 099	44	28 455
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	9	7 558	45	32 505
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	10	1 046	44	28 424

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
100 800	3 689	29,9	56,3	3,7	82
85 712	1 709	18,9	57,5	2,0	82.1
93 057	1 896	17,9	57,3	2,0	82.11
68 026	1 260	22,0	58,3	1,9	82.19
53 172	722	52,4	36,7	1,4	82.2
153 409	9 912	21,7	66,2	6,5	82.3
111 971	4 050	27,9	57,9	3,6	82.9
190 523	2 997	22,9	58,6	1,6	82.91
189 268	2 449	21,8	61,6	1,3	82.91.1
195 199	5 039	27,2	48,0	2,6	82.91.2
77 937	1 694	31,5	51,5	2,2	82.92
111 119	4 451	28,1	58,4	4,0	82.99
819 055	4 905	4,1	92,8	0,6	82.99.1
105 658	4 447	29,5	56,4	4,2	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Arbeitnehmer/-innen		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	220 638	150 261	17 208	48 467	4 702	246 078
77	Vermietung von beweglichen Sachen	23 226	12 438	5 043	5 244	502	27 096
77.1	Vermietung von Kraftwagen	4 585	2 587	773	1 152	73	6 387
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 455	1 995	574	851	36	5 155
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 130	592	199	301	38	1 231
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	4 508	2 805	821	802	79	5 129
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	882	579	158	125	19	999
77.22	Videotheken	169	140	7	20	1	197
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 457	2 086	655	657	59	3 934
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	13 596	6 858	3 348	3 046	344	15 007
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 075	352	559	73	91	1 086
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	4 804	2 976	762	996	70	5 518
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	257	83	52	120	2	299
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	651	380	138	100	33	674
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	337	30	125	168	14	343
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 472	3 037	1 711	1 590	134	7 086
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	537	187	101	243	6	574

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	11 090	2 293	1 090	7 503	204	19 703
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 856	1 610	431	1 735	78	4 469
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	5 978	461	514	4 930	73	11 919
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	1 256	222	144	838	52	3 314
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	12 847	7 684	1 110	3 750	303	15 679
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	11 210	6 862	949	3 227	173	13 873
79.11	Reisebüros	8 578	5 828	773	1 869	108	10 610
79.12	Reiseveranstalter	2 632	1 033	175	1 358	65	3 263
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 637	822	162	523	130	1 806
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	6 523	3 710	421	2 189	204	7 575
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 721	2 698	344	1 496	183	5 605
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	953	305	65	566	17	1 052
80.3	Detekteien	849	707	11	127	3	918
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	111 203	91 547	4 774	13 277	1 605	115 428
81.1	Hausmeisterdienste	31 043	27 055	911	2 856	221	31 643
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	43 150	34 030	1 838	6 643	640	46 250
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	28 257	21 239	1 471	5 093	454	30 521
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	10 625	9 690	153	632	151	11 157
81.22.1	Schornsteinreinigung	8 080	7 996	37	46	-	8 126
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 545	1 693	116	585	151	3 031
81.29	Reinigung a.n.g.	4 268	3 100	214	918	36	4 572
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	625	456	29	130	10	698
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	1 074	799	48	221	6	1 150
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	2 569	1 846	136	567	20	2 724
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	37 010	30 463	2 025	3 778	744	37 536
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	32 705	26 948	1 719	3 384	654	33 079
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	4 305	3 515	306	395	89	4 457

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	55 750	32 590	4 770	16 505	1 884	60 597
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 670	6 310	523	707	130	7 873
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 689	4 676	317	579	117	5 818
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	1 981	1 633	206	128	14	2 056
82.2	Call Center	1 427	437	129	834	27	1 805
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	7 456	4 531	580	2 092	253	7 618
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	39 196	21 312	3 538	12 872	1 474	43 300
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	1 068	412	153	468	35	1 210
82.91.1	Inkassobüros	773	242	80	421	30	880
82.91.2	Auskunftfeien	295	170	73	47	5	331
82.92	Abfüllen und Verpacken	1 341	529	135	663	14	1 451
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 787	20 371	3 251	11 740	1 425	40 639
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	302	163	27	102	10	368
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 485	20 208	3 224	11 639	1 415	40 271

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September		Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³		Arbeitnehmer/ -innen
		1 000 EUR	Anzahl		%	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	273 232 990	3 657 448	228 284	3 429 164	93,8
77	Vermietung von beweglichen Sachen	64 737 750	155 610	28 069	127 542	82,0
77.1	Vermietung von Kraftwagen	32 975 451	32 904	5 161	27 743	84,3
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	31 389 045	27 388	3 822	23 566	86,0
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 586 406	5 516	1 339	4 177	75,7
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	5 157 721	41 927	5 278	36 649	87,4
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	653 767	6 934	1 098	5 836	84,2
77.22	Videotheken	76 423	894	200	694	77,6
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	4 427 530	34 098	3 980	30 119	88,3
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	16 108 480	69 560	17 190	52 369	75,3
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	456 373	3 441	1 791	1 649	47,9
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	4 217 665	26 382	5 534	20 847	79,0
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 612 561	2 593	285	2 308	89,0
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	263 917	2 327	791	1 536	66,0
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	684 181	677	362	315	46,5
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 873 783	34 141	8 427	25 714	75,3
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 496 099	11 220	439	10 780	96,1

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
	Personal-aufwand ⁴	Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
225 372 684	88 578 963	136 793 722	6 681 189	82,5	39,3	60,7	N
40 053 422	5 156 743	34 896 679	1 431 975	61,9	12,9	87,1	77
20 468 803	928 647	19 540 156	526 032	62,1	4,5	95,5	77.1
19 541 531	771 409	18 770 122	472 812	62,3	3,9	96,1	77.11
927 273	157 239	770 034	53 221	58,5	17,0	83,0	77.12
3 642 877	1 066 537	2 576 340	202 341	70,6	29,3	70,7	77.2
564 853	73 068	491 785	16 876	86,4	12,9	87,1	77.21
56 088	13 109	42 980	4 876	73,4	23,4	76,6	77.22
3 021 935	980 361	2 041 574	180 589	68,3	32,4	67,6	77.29
9 428 439	2 184 083	7 244 356	644 025	58,5	23,2	76,8	77.3
275 612	37 337	238 275	8 751	60,4	13,5	86,5	77.31
2 780 195	867 434	1 912 761	201 377	65,9	31,2	68,8	77.32
500 870	154 436	346 434	16 582	19,2	30,8	69,2	77.33
129 843	20 326	109 517	19 550	49,2	15,7	84,3	77.34
515 269	23 311	491 958	11 695	75,3	4,5	95,5	77.35
5 226 651	1 081 240	4 145 412	386 069	66,4	20,7	79,3	77.39
6 513 303	977 476	5 535 827	59 576	62,1	15,0	85,0	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September		Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³		Arbeitnehmer/ -innen
		1 000 EUR	Anzahl		%	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	40 898 707	956 315	9 968	946 348	99,0
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 690 539	51 814	3 495	48 319	93,3
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	29 157 711	780 877	5 582	775 295	99,3
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 050 457	123 625	891	122 734	99,3
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	38 559 498	110 269	13 403	96 866	87,8
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	35 622 977	94 166	11 889	82 278	87,4
79.11	Reisebüros	6 870 592	54 849	9 040	45 809	83,5
79.12	Reiseveranstalter	28 752 384	39 318	2 849	36 469	92,8
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	2 936 521	16 103	1 514	14 589	90,6
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	10 144 070	261 916	6 001	255 915	97,7
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	8 685 934	238 103	4 329	233 775	98,2
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	1 291 905	19 005	824	18 181	95,7
80.3	Detekteien	166 230	4 807	848	3 959	82,4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	50 641 965	1 496 246	115 003	1 381 243	92,3
81.1	Hausmeisterdienste	9 373 811	166 886	31 484	135 401	81,1
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	26 563 277	1 118 454	43 774	1 074 680	96,1
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	20 265 156	993 290	29 273	964 017	97,1
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	4 153 263	85 049	10 362	74 687	87,8
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 538 684	23 318	7 915	15 402	66,1
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 614 579	61 731	2 447	59 285	96,0
81.29	Reinigung a.n.g.	2 144 858	40 115	4 140	35 976	89,7
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	572 173	10 572	566	10 006	94,6
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	401 047	6 051	1 090	4 961	82,0
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 171 638	23 493	2 484	21 009	89,4
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	14 704 877	210 906	39 744	171 162	81,2
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	13 797 365	191 694	34 743	156 951	81,9
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	907 512	19 212	5 001	14 211	74,0

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
	Personal-aufwand ⁴	Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
40 213 388	29 316 553	10 896 835	1 522 107	98,3	72,9	27,1	78
4 205 851	2 412 173	1 793 677	117 153	62,9	57,4	42,6	78.1
31 578 612	23 169 392	8 409 220	1 300 284	108,3	73,4	26,6	78.2
4 428 925	3 734 988	693 937	104 670	87,7	84,3	15,7	78.3
36 095 084	3 554 421	32 540 663	371 086	93,6	9,8	90,2	79
33 022 752	3 028 763	29 993 989	321 327	92,7	9,2	90,8	79.1
5 169 420	1 561 204	3 608 216	196 468	75,2	30,2	69,8	79.11
27 853 332	1 467 559	26 385 773	124 859	96,9	5,3	94,7	79.12
3 072 332	525 658	2 546 675	49 759	104,6	17,1	82,9	79.9
9 038 336	6 421 629	2 616 707	151 420	89,1	71,0	29,0	80
7 898 503	5 820 370	2 078 132	120 224	90,9	73,7	26,3	80.1
1 023 587	537 903	485 684	26 368	79,2	52,6	47,4	80.2
116 247	63 356	52 890	4 829	69,9	54,5	45,5	80.3
41 138 189	23 731 274	17 406 914	1 274 988	81,2	57,7	42,3	81
7 308 808	3 275 796	4 033 012	261 784	78,0	44,8	55,2	81.1
22 509 369	15 886 325	6 623 044	583 007	84,7	70,6	29,4	81.2
17 974 959	13 366 719	4 608 240	400 738	88,7	74,4	25,6	81.21
2 869 843	1 617 954	1 251 888	99 440	69,1	56,4	43,6	81.22
708 253	450 883	257 370	22 952	46,0	63,7	36,3	81.22.1
2 161 590	1 167 072	994 518	76 488	82,7	54,0	46,0	81.22.9
1 664 567	901 651	762 916	82 829	77,6	54,2	45,8	81.29
478 092	269 137	208 955	16 365	83,6	56,3	43,7	81.29.1
277 838	166 247	111 590	13 492	69,3	59,8	40,2	81.29.2
908 637	466 267	442 370	52 972	77,6	51,3	48,7	81.29.9
11 320 012	4 569 153	6 750 858	430 197	77,0	40,4	59,6	81.3
10 680 819	4 276 993	6 403 826	404 627	77,4	40,0	60,0	81.30.1
639 193	292 161	347 032	25 570	70,4	45,7	54,3	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³	Arbeitnehmer/ -innen	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	68 251 000	677 092	55 841	621 251	91,8
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 743 155	20 337	7 913	12 424	61,1
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 337 162	14 369	5 669	8 700	60,5
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	405 992	5 968	2 244	3 724	62,4
82.2	Call Center	8 495 005	159 766	1 151	158 614	99,3
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8 753 823	57 062	7 306	49 756	87,2
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	49 259 016	439 927	39 470	400 456	91,0
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	4 905 844	25 749	1 035	24 714	96,0
82.91.1	Inkassobüros	3 842 222	20 300	700	19 600	96,6
82.91.2	Auskunftfeien	1 063 622	5 449	335	5 114	93,8
82.92	Abfüllen und Verpacken	3 921 628	50 318	1 188	49 130	97,6
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	40 431 544	363 859	37 247	326 612	89,8
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 281 050	2 785	293	2 492	89,5
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 150 495	361 074	36 954	324 120	89,8

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
	Personal-aufwand ⁴	Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
58 834 266	20 398 343	38 435 923	1 929 612	86,2	34,7	65,3	82
1 332 257	329 256	1 003 001	63 139	76,4	24,7	75,3	82.1
1 006 120	239 817	766 303	35 299	75,2	23,8	76,2	82.11
326 137	89 439	236 698	27 840	80,3	27,4	72,6	82.19
7 566 017	4 447 720	3 118 297	294 495	89,1	58,8	41,2	82.2
7 691 267	1 896 724	5 794 543	316 706	87,9	24,7	75,3	82.3
42 244 724	13 724 643	28 520 081	1 255 273	85,8	32,5	67,5	82.9
4 000 526	1 124 820	2 875 706	82 412	81,5	28,1	71,9	82.91
3 201 140	835 696	2 365 445	59 159	83,3	26,1	73,9	82.91.1
799 386	289 124	510 261	23 253	75,2	36,2	63,8	82.91.2
3 254 559	1 233 381	2 021 178	165 861	83,0	37,9	62,1	82.92
34 989 640	11 366 442	23 623 197	1 007 000	86,5	32,5	67,5	82.99
2 211 075	93 691	2 117 384	15 496	96,9	4,2	95,8	82.99.1
32 778 564	11 272 752	21 505 813	991 504	85,9	34,4	65,6	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	3 429 164	72 160 994	16 417 969	88 578 963	18,5
77	Vermietung von beweglichen Sachen	127 542	4 238 874	917 868	5 156 743	17,8
77.1	Vermietung von Kraftwagen	27 743	756 154	172 493	928 647	18,6
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	23 566	625 051	146 357	771 409	19,0
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	4 177	131 103	26 136	157 239	16,6
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	36 649	875 343	191 194	1 066 537	17,9
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	5 836	60 695	12 373	73 068	16,9
77.22	Videotheken	694	10 835	2 274	13 109	17,3
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	30 119	803 813	176 548	980 361	18,0
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	52 369	1 805 087	378 996	2 184 083	17,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 649	29 853	7 484	37 337	20,0
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	20 847	704 022	163 412	867 434	18,8
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 308	137 259	17 177	154 436	11,1
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 536	16 184	4 142	20 326	20,4
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	315	20 510	2 801	23 311	12,0
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	25 714	897 260	183 980	1 081 240	17,0
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 780	802 291	175 185	977 476	17,9

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	946 348	23 697 324	5 619 229	29 316 553	19,2
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	48 319	1 654 438	757 735	2 412 173	31,4
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	775 295	18 947 158	4 222 234	23 169 392	18,2
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	122 734	3 095 728	639 259	3 734 988	17,1
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	96 866	2 937 728	616 693	3 554 421	17,4
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	82 278	2 499 742	529 021	3 028 763	17,5
79.11	Reisebüros	45 809	1 297 486	263 718	1 561 204	16,9
79.12	Reiseveranstalter	36 469	1 202 257	265 303	1 467 559	18,1
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	14 589	437 986	87 672	525 658	16,7
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	255 915	5 303 678	1 117 952	6 421 629	17,4
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	233 775	4 807 383	1 012 987	5 820 370	17,4
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	18 181	444 569	93 334	537 903	17,4
80.3	Detekteien	3 959	51 726	11 631	63 356	18,4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 381 243	19 240 033	4 491 242	23 731 274	18,9
81.1	Hausmeisterdienste	135 401	2 687 004	588 792	3 275 796	18,0
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	1 074 680	12 894 075	2 992 250	15 886 325	18,8
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	964 017	10 848 609	2 518 110	13 366 719	18,8
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	74 687	1 314 215	303 739	1 617 954	18,8
81.22.1	Schornsteinreinigung	15 402	350 945	99 938	450 883	22,2
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	59 285	963 270	203 801	1 167 072	17,5
81.29	Reinigung a.n.g.	35 976	731 250	170 401	901 651	18,9
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	10 006	219 874	49 263	269 137	18,3
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	4 961	135 445	30 802	166 247	18,5
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	21 009	375 931	90 336	466 267	19,4
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	171 162	3 658 954	910 200	4 569 153	19,9
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	156 951	3 423 846	853 146	4 276 993	19,9
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	14 211	235 108	57 053	292 161	19,5

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	621 251	16 743 357	3 654 986	20 398 343	17,9
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	12 424	272 516	56 740	329 256	17,2
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	8 700	199 044	40 773	239 817	17,0
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 724	73 473	15 966	89 439	17,9
82.2	Call Center	158 614	3 670 948	776 772	4 447 720	17,5
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	49 756	1 555 713	341 011	1 896 724	18,0
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	400 456	11 244 180	2 480 463	13 724 643	18,1
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	24 714	941 650	183 170	1 124 820	16,3
82.91.1	Inkassobüros	19 600	699 892	135 804	835 696	16,3
82.91.2	Auskunftfeien	5 114	241 759	47 366	289 124	16,4
82.92	Abfüllen und Verpacken	49 130	1 008 792	224 589	1 233 381	18,2
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	326 612	9 293 737	2 072 705	11 366 442	18,2
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 492	81 008	12 682	93 691	13,5
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	324 120	9 212 729	2 060 023	11 272 752	18,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	273 232 990	48 405 096	53 604 362	136 793 722
77	Vermietung von beweglichen Sachen	64 737 750	42 007 556	45 841 305	34 896 679
77.1	Vermietung von Kraftwagen	32 975 451	40 547 160	44 441 036	19 540 156
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	31 389 045	40 415 282	44 191 132	18 770 122
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 586 406	131 878	249 904	770 034
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	5 157 721	125 492	143 664	2 576 340
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	653 767	12 126	16 924	491 785
77.22	Videotheken	76 423	5 906	3 689	42 980
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	4 427 530	107 460	123 051	2 041 574
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	16 108 480	1 196 401	1 107 372	7 244 356
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	456 373	193 904	46 615	238 275
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	4 217 665	183 697	255 893	1 912 761
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 612 561	138 488	136 501	346 434
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	263 917	6 083	5 353	109 517
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	684 181	2 550	8 374	491 958
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 873 783	671 678	654 635	4 145 412
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 496 099	138 503	149 233	5 535 827

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
33 920 099	2 694 120	222 652	139 542 221	50 963 259	N
28 485 567	724 710	14 930	33 053 034	27 896 291	77
21 961 441	193 821	1 100	17 177 181	16 248 534	77.1
21 524 793	168 530	823	16 259 405	15 487 997	77.11
436 648	25 292	277	917 776	760 538	77.12
986 103	49 072	3 295	2 559 093	1 492 556	77.2
37 769	3 927	384	164 852	91 784	77.21
2 752	475	-	30 752	17 643	77.22
945 582	44 670	2 911	2 363 489	1 383 128	77.29
5 394 884	184 953	10 534	8 642 619	6 458 537	77.3
161 222	4 609	1 232	67 479	30 142	77.31
1 131 602	71 278	1 197	2 315 157	1 447 723	77.32
433 909	4 155	11	2 260 746	2 106 310	77.33
31 442	1 856	120	151 937	131 611	77.34
432 944	4 212	3 788	197 623	174 312	77.35
3 203 765	98 843	4 186	3 649 678	2 568 438	77.39
143 139	296 864	-	4 674 141	3 696 665	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	40 898 707	212 731	384 278	10 896 835
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 690 539	26 845	140 224	1 793 677
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	29 157 711	178 523	233 428	8 409 220
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 050 457	7 362	10 626	693 937
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	38 559 498	781 920	817 870	32 540 663
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	35 622 977	749 207	783 683	29 993 989
79.11	Reisebüros	6 870 592	146 733	139 857	3 608 216
79.12	Reiseveranstalter	28 752 384	602 475	643 826	26 385 773
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	2 936 521	32 713	34 188	2 546 675
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	10 144 070	103 563	130 943	2 616 707
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	8 685 934	58 730	78 389	2 078 132
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	1 291 905	43 902	51 796	485 684
80.3	Detekteien	166 230	932	757	52 890
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	50 641 965	2 301 228	2 903 472	17 406 914
81.1	Hausmeisterdienste	9 373 811	220 964	260 326	4 033 012
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	26 563 277	345 006	386 466	6 623 044
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	20 265 156	159 297	184 115	4 608 240
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	4 153 263	137 907	145 259	1 251 888
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 538 684	30 780	44 403	257 370
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 614 579	107 128	100 856	994 518
81.29	Reinigung a.n.g.	2 144 858	47 802	57 091	762 916
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	572 173	6 477	10 490	208 955
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	401 047	10 810	13 250	111 590
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 171 638	30 516	33 351	442 370
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	14 704 877	1 735 258	2 256 680	6 750 858
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	13 797 365	1 714 567	2 226 424	6 403 826
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	907 512	20 691	30 256	347 032

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
370 326	270 928	12 282	29 931 761	615 208	78
54 455	57 631	951	4 965 087	2 552 914	78.1
287 387	168 159	9 346	20 649 944	X	78.2
28 483	45 138	1 986	4 316 729	581 741	78.3
389 610	211 409	35 803	5 947 273	2 392 852	79
318 235	193 363	11 670	5 536 577	2 507 814	79.1
121 971	57 802	7 184	3 247 794	1 686 590	79.11
196 264	135 561	4 487	2 288 783	821 224	79.12
71 375	18 046	24 133	410 695	X	79.9
131 986	79 974	8 149	7 486 936	1 065 307	80
99 096	57 279	2 297	6 573 077	752 707	80.1
28 745	19 751	5 586	802 962	265 060	80.2
4 145	2 944	267	110 897	47 541	80.3
2 045 135	727 079	27 845	33 157 782	9 426 508	81
298 267	110 044	3 460	5 276 691	2 000 895	81.1
644 479	348 049	10 753	19 652 991	3 766 666	81.2
388 218	197 282	8 170	15 494 576	2 127 857	81.21
152 723	116 591	1 374	2 794 574	1 176 620	81.22
63 024	86 312	562	1 209 604	758 721	81.22.1
89 699	30 279	812	1 584 970	417 898	81.22.9
103 538	34 175	1 209	1 363 841	462 189	81.29
10 052	3 874	7	363 519	94 382	81.29.1
14 769	10 202	90	281 815	115 568	81.29.2
78 717	20 099	1 111	718 506	252 239	81.29.9
1 102 389	268 986	13 632	8 228 100	3 658 947	81.3
1 010 497	251 588	8 615	7 670 413	3 393 420	81.30.1
91 892	17 398	5 017	557 687	265 526	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	68 251 000	2 998 098	3 526 494	38 435 923
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 743 155	19 193	23 965	1 003 001
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 337 162	7 393	9 642	766 303
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	405 992	11 800	14 322	236 698
82.2	Call Center	8 495 005	55 760	102 003	3 118 297
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8 753 823	187 317	220 144	5 794 543
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	49 259 016	2 735 828	3 180 383	28 520 081
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	4 905 844	50 200	65 539	2 875 706
82.91.1	Inkassobüros	3 842 222	40 931	44 872	2 365 445
82.91.2	Auskunftfeien	1 063 622	9 269	20 667	510 261
82.92	Abfüllen und Verpacken	3 921 628	148 614	150 017	2 021 178
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	40 431 544	2 537 015	2 964 827	23 623 197
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 281 050	18 551	17 908	2 117 384
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 150 495	2 518 464	2 946 919	21 505 813

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
2 497 474	680 020	123 643	29 965 436	9 567 093	82
34 755	20 097	177	725 465	396 210	82.1
27 237	12 944	57	560 397	320 580	82.11
7 518	7 153	120	165 068	75 629	82.19
115 295	34 954	2 588	5 409 053	961 333	82.2
565 611	90 449	74 849	3 022 206	1 125 482	82.3
1 781 814	534 519	46 029	20 808 712	7 084 069	82.9
77 173	69 377	200	1 986 275	861 455	82.91
49 713	50 688	151	1 439 501	603 805	82.91.1
27 459	18 690	49	546 774	257 650	82.91.2
85 229	29 613	1 042	1 873 680	640 299	82.92
1 619 413	435 529	44 786	16 948 757	5 582 315	82.99
13 660	6 970	12	156 065	62 375	82.99.1
1 605 753	428 560	44 774	16 792 692	5 519 940	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl		
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹ von ... bis unter ... EUR						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	220 638	273 232 990	222 652	3 657 448	3 429 164
	davon:					
2	unter 250 000	160 017	13 835 119	22 357	421 235	250 145
3	250 000 - 1 Mill.	38 418	18 465 172	47 373	452 572	414 478
4	1 Mill. und mehr	22 204	240 932 700	152 922	2 783 641	2 764 541
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	220 638	273 232 990	222 652	3 657 448	3 429 164
	davon:					
2	1	76 096	26 915 132	4 107	76 093	4 487
3	2 - 9	106 545	28 312 516	30 845	393 671	273 206
4	10 - 19	15 795	18 597 225	10 714	213 028	196 578
5	20 - 49	11 904	28 145 263	52 190	361 998	351 126
6	50 - 249	7 947	58 570 355	100 131	817 217	809 731
7	250 und mehr	2 352	112 692 499	24 665	1 795 442	1 794 037

1 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

2 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand ²	Materialaufwand ³				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹ von ... bis unter ... EUR

225 372 684	88 578 963	136 793 722	6 681 189	33 920 099	2 694 120	1
9 629 166	4 548 221	5 080 945	508 983	1 269 769	433 233	2
14 049 784	7 175 717	6 874 067	594 204	1 402 521	366 993	3
201 693 734	76 855 025	124 838 709	5 578 002	31 247 809	1 893 893	4

Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

225 372 684	88 578 963	136 793 722	6 681 189	33 920 099	2 694 120	1
16 443 733	300 265	16 143 469	194 596	21 600 723	235 997	2
19 061 524	5 883 769	13 177 754	812 708	3 030 065	592 130	3
14 637 882	4 602 480	10 035 402	497 903	1 737 469	264 816	4
23 631 577	8 753 855	14 877 721	780 559	1 429 225	306 832	5
50 560 816	22 564 601	27 996 215	1 384 587	2 543 423	593 775	6
101 037 153	46 473 992	54 563 160	3 010 835	3 579 194	700 569	7

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)		X				X		X	X		X	
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
davon nach Art des Geschäfts:												
betriebstypische Geschäftstätigkeit		X										
nicht betriebstypische Nebengeschäfte		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Arbeitnehmer/-innen			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
Arbeitnehmer/-innen umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
Gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
Übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	60 622	22 693	7 532	28 938	1 458	83 559
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6 952	2 354	1 494	2 979	125	10 531
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 060	355	155	529	22	2 823
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	697	241	103	349	4	2 362
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	364	113	52	180	18	461
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 296	580	217	484	15	1 711
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	188	124	19	43	2	286
77.22	Videotheken	24	14	6	5	-	50
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	1 084	442	192	436	13	1 375
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4 432	1 387	1 082	1 875	88	5 798
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	258	68	118	33	38	262
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 795	787	289	698	21	2 509
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	102	23	19	59	2	144
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	146	43	49	54	-	164
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	152	5	49	93	5	159
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 980	460	559	938	23	2 561
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	163	33	40	91	-	199

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	6 944	528	735	5 562	120	15 411
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 394	229	175	976	14	1 981
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	4 604	237	452	3 849	67	10 428
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	947	62	109	738	39	3 003
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	4 463	1 560	557	2 156	190	7 029
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 937	1 498	451	1 867	122	6 354
79.11	Reisebüros	2 593	1 246	280	1 011	57	4 380
79.12	Reiseveranstalter	1 344	252	171	855	65	1 973
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	526	62	106	289	68	676
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	2 829	882	262	1 634	51	3 789
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	2 106	684	202	1 189	31	2 958
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	581	117	51	397	17	680
80.3	Detekteien	142	81	9	49	3	150
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	25 599	14 375	2 486	8 128	610	28 779
81.1	Hausmeisterdienste	3 864	2 262	254	1 290	58	4 335
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	10 633	5 192	1 015	4 210	216	12 920
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	8 200	3 893	844	3 265	198	10 018
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 391	858	83	447	4	1 682
81.22.1	Schornsteinreinigung	545	544	1	-	-	545
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	845	313	82	447	4	1 137
81.29	Reinigung a.n.g.	1 042	441	88	499	14	1 219
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	162	42	12	107	1	231
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	246	127	33	87	-	292
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	634	272	44	305	13	696
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	11 102	6 921	1 217	2 628	336	11 524
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	10 129	6 292	1 042	2 476	319	10 428
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	973	629	175	151	17	1 096

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	13 833	2 995	1 997	8 479	362	18 019
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	444	149	70	224	1	562
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	290	77	57	156	-	368
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	154	71	13	68	1	194
82.2	Call Center	897	127	71	671	27	1 264
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	2 129	568	222	1 275	64	2 287
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	10 364	2 152	1 634	6 308	270	13 906
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	414	35	113	245	21	544
82.91.1	Inkassobüros	305	22	43	223	17	399
82.91.2	Auskunftfeien	108	13	70	21	4	144
82.92	Abfüllen und Verpacken	712	118	114	473	7	822
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	9 238	1 999	1 407	5 590	242	12 540
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	108	55	12	31	10	156
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	9 130	1 944	1 394	5 560	232	12 384

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	259 397 871	16 044 816	254 205 623	5 192 248
77	Vermietung von beweglichen Sachen	63 438 274	4 917 199	61 772 702	1 665 572
77.1	Vermietung von Kraftwagen	32 721 441	200 195	32 311 298	410 143
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	31 197 734	153 549	30 831 824	365 910
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 523 706	46 645	1 479 473	44 233
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	4 889 711	204 974	4 812 852	76 859
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	601 514	12 326	592 940	8 574
77.22	Videotheken	65 856	3 619	64 814	1 042
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	4 222 341	189 029	4 155 097	67 244
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	15 361 462	1 096 863	14 972 123	389 339
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	388 736	949	385 117	3 619
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	3 957 010	183 453	3 882 313	74 697
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 598 928	74 268	2 524 645	74 283
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	233 397	6 423	176 504	56 893
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	671 492	117 599	660 654	10 838
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 511 898	714 172	7 342 890	169 008
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 465 661	3 415 168	9 676 430	789 232

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizeineinnahmen und Kantineerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	40 511 158	1 135 934	38 853 308	1 657 850
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 458 095	126 627	6 389 804	68 291
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	29 031 866	978 617	27 478 031	1 553 834
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 021 197	30 690	4 985 473	35 724
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	37 753 117	1 872 098	37 099 581	653 537
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	34 885 384	1 542 977	34 272 790	612 594
79.11	Reisebüros	6 291 023	658 215	6 105 281	185 742
79.12	Reiseveranstalter	28 594 361	884 762	28 167 509	426 853
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	2 867 733	329 121	2 826 790	40 943
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9 843 247	367 078	9 758 818	84 429
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	8 469 643	348 231	8 390 996	78 647
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	1 254 208	18 489	1 249 778	4 430
80.3	Detekteien	119 396	358	118 044	1 352
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	42 702 367	314 215	42 412 477	289 890
81.1	Hausmeisterdienste	7 419 237	115 079	7 376 949	42 288
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	23 093 983	184 341	22 924 588	169 395
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	18 613 867	120 205	18 480 850	133 017
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 584 321	37 309	2 563 123	21 197
81.22.1	Schornsteinreinigung	160 716	114	157 340	3 376
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 423 604	37 195	2 405 783	17 821
81.29	Reinigung a.n.g.	1 895 795	26 828	1 880 615	15 180
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	529 453	17 918	527 962	1 491
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	336 400	1 134	330 718	5 681
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 029 942	7 776	1 021 935	8 008
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	12 189 146	14 795	12 110 940	78 206
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	11 539 956	14 788	11 468 430	71 526
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	649 190	7	642 510	6 680

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantineerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	65 149 708	7 438 292	64 308 737	840 970
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 359 889	73 388	1 349 626	10 263
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 071 168	65 346	1 068 138	3 030
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	288 721	8 042	281 487	7 233
82.2	Call Center	8 434 209	333 122	8 353 767	80 441
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8 377 679	1 643 233	8 261 886	115 793
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	46 977 931	5 388 548	46 343 458	634 474
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	4 848 110	318 227	4 775 705	72 406
82.91.1	Inkassobüros	3 800 888	210 511	3 741 086	59 802
82.91.2	Auskunftfeien	1 047 223	107 716	1 034 619	12 604
82.92	Abfüllen und Verpacken	3 859 538	708 995	3 833 773	25 765
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 270 283	4 361 326	37 733 980	536 303
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 258 437	28 675	2 255 796	2 642
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 011 846	4 332 652	35 478 184	533 662

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizeineinnahmen und Kantineerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	57 194	11 116	3 179 019	1 387 321	3 236 213	1 398 437
77	Vermietung von beweglichen Sachen	7 391	1 191	116 278	34 532	123 669	35 723
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 057	138	25 482	6 090	26 539	6 228
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	705	85	21 685	5 159	22 389	5 244
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	352	53	3 797	931	4 150	984
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 427	196	32 409	12 173	33 836	12 368
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	208	14	4 859	965	5 067	978
77.22	Videotheken	27	1	401	122	428	123
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	1 193	181	27 148	11 086	28 341	11 267
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4 771	823	47 945	10 975	52 716	11 798
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	290	64	1 381	261	1 670	325
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 926	378	19 302	3 687	21 228	4 065
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	120	10	2 244	881	2 364	892
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	173	20	972	349	1 145	370
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	121	4	287	82	409	87
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 140	346	23 760	5 714	25 900	6 059
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	136	35	10 443	5 294	10 579	5 329

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
1,8	98,2	43,2	19,4	43,6	N
6,0	94,0	28,9	16,1	29,7	77
4,0	96,0	23,5	13,1	23,9	77.1
3,1	96,9	23,4	12,1	23,8	77.11
8,5	91,5	23,7	15,1	24,5	77.12
4,2	95,8	36,6	13,7	37,6	77.2
4,1	95,9	19,3	6,6	19,9	77.21
6,2	93,8	28,7	3,7	30,4	77.22
4,2	95,8	39,8	15,2	40,8	77.29
9,1	90,9	22,4	17,2	22,9	77.3
17,4	82,6	19,5	22,1	18,9	77.31
9,1	90,9	19,1	19,6	19,1	77.32
5,1	94,9	37,7	8,7	39,3	77.33
15,1	84,9	32,3	11,8	35,9	77.34
29,7	70,3	21,2	3,5	28,7	77.35
8,3	91,7	23,4	16,1	24,0	77.39
1,3	98,7	50,4	25,5	50,7	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	5 599	1 124	931 831	296 126	937 430	297 250
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 101	227	44 723	17 686	45 823	17 913
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	3 891	767	766 580	238 521	770 471	239 288
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	607	130	120 528	39 919	121 136	40 049
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	4 273	1 101	83 965	53 342	88 238	54 443
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 911	1 038	70 511	46 617	74 421	47 655
79.11	Reisebüros	2 639	729	35 990	25 105	38 628	25 834
79.12	Reiseveranstalter	1 272	309	34 521	21 511	35 793	21 821
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	363	63	13 454	6 726	13 817	6 788
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	2 514	510	240 587	50 944	243 101	51 453
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 854	333	220 493	46 818	222 346	47 150
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	517	142	17 295	3 417	17 812	3 559
80.3	Detekteien	144	35	2 800	709	2 943	744
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	25 668	5 063	1 226 750	678 507	1 252 418	683 570
81.1	Hausmeisterdienste	3 320	621	98 508	33 365	101 828	33 986
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	10 377	2 458	992 878	621 649	1 003 255	624 107
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	7 917	2 052	903 774	593 807	911 691	595 859
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 504	231	58 130	18 257	59 634	18 488
81.22.1	Schornsteinreinigung	660	120	1 703	610	2 363	730
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	845	111	56 426	17 647	57 271	17 758
81.29	Reinigung a.n.g.	956	175	30 974	9 585	31 930	9 760
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	140	27	9 250	1 860	9 391	1 887
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	293	41	4 124	1 016	4 417	1 057
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	523	107	17 600	6 709	18 123	6 816
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	11 971	1 984	135 365	23 493	147 335	25 477
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	10 840	1 645	124 988	19 921	135 828	21 566
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	1 131	339	10 376	3 572	11 507	3 911

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
0,6	99,4	31,7	20,1	31,8	78
2,4	97,6	39,1	20,6	39,5	78.1
0,5	99,5	31,1	19,7	31,1	78.2
0,5	99,5	33,1	21,4	33,1	78.3
4,8	95,2	61,7	25,8	63,5	79
5,3	94,7	64,0	26,6	66,1	79.1
6,8	93,2	66,9	27,6	69,8	79.11
3,6	96,4	61,0	24,3	62,3	79.12
2,6	97,4	49,1	17,3	50,0	79.9
1,0	99,0	21,2	20,3	21,2	80
0,8	99,2	21,2	18,0	21,2	80.1
2,9	97,1	20,0	27,4	19,8	80.2
4,9	95,1	25,3	24,5	25,3	80.3
2,0	98,0	54,6	19,7	55,3	81
3,3	96,7	33,4	18,7	33,9	81.1
1,0	99,0	62,2	23,7	62,6	81.2
0,9	99,1	65,4	25,9	65,7	81.21
2,5	97,5	31,0	15,4	31,4	81.22
27,9	72,1	30,9	18,2	35,8	81.22.1
1,5	98,5	31,0	13,2	31,3	81.22.9
3,0	97,0	30,6	18,3	30,9	81.29
1,5	98,5	20,1	19,3	20,1	81.29.1
6,6	93,4	23,9	14,0	24,6	81.29.2
2,9	97,1	37,6	20,5	38,1	81.29.9
8,1	91,9	17,3	16,6	17,4	81.3
8,0	92,0	15,9	15,2	15,9	81.30.1
9,8	90,2	34,0	30,0	34,4	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	11 749	2 127	579 608	273 871	591 356	275 998
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	420	102	7 368	4 314	7 788	4 417
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	243	56	5 059	3 150	5 303	3 205
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	177	47	2 309	1 165	2 486	1 211
82.2	Call Center	644	215	157 128	78 994	157 772	79 208
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	1 778	274	44 676	20 789	46 454	21 064
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	8 906	1 536	370 435	169 774	379 341	171 310
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	377	40	23 787	15 231	24 164	15 271
82.91.1	Inkassobüros	282	23	18 802	12 503	19 084	12 526
82.91.2	Auskunftfeien	94	17	4 986	2 728	5 080	2 745
82.92	Abfüllen und Verpacken	599	133	45 778	18 087	46 377	18 221
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	7 930	1 362	300 870	136 456	308 800	137 818
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	90	47	2 100	968	2 190	1 015
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	7 840	1 315	298 770	135 488	306 610	136 803

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
2,0	98,0	46,7	18,1	47,3	82
5,4	94,6	56,7	24,4	58,6	82.1
4,6	95,4	60,5	22,9	62,3	82.11
7,1	92,9	48,7	26,4	50,4	82.19
0,4	99,6	50,2	33,3	50,3	82.2
3,8	96,2	45,3	15,4	46,5	82.3
2,3	97,7	45,2	17,2	45,8	82.9
1,6	98,4	63,2	10,7	64,0	82.91
1,5	98,5	65,6	8,3	66,5	82.91.1
1,9	98,1	54,0	17,9	54,7	82.91.2
1,3	98,7	39,3	22,3	39,5	82.92
2,6	97,4	44,6	17,2	45,4	82.99
4,1	95,9	46,3	52,3	46,1	82.99.1
2,6	97,4	44,6	16,8	45,3	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	3 236 213	3 179 019	730 255	735 152	2 302 680	45 176
77	Vermietung von beweglichen Sachen	123 669	116 278	14 180	20 743	94 432	2 728
77.1	Vermietung von Kraftwagen	26 539	25 482	3 446	6 233	19 230	342
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	22 389	21 685	3 146	5 578	16 082	250
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	4 150	3 797	300	656	3 148	92
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	33 836	32 409	4 741	7 483	24 609	845
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	5 067	4 859	568	2 945	2 423	16
77.22	Videotheken	428	401	92	180	240	17
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	28 341	27 148	4 081	4 358	21 946	811
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	52 716	47 945	4 319	6 842	41 071	1 434
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 670	1 381	251	491	892	28
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	21 228	19 302	1 311	2 507	16 858	385
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 364	2 244	285	124	2 031	128
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 145	972	182	448	567	10
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	409	287	25	22	255	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	25 900	23 760	2 264	3 250	20 468	883
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 579	10 443	1 674	184	9 522	107

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
68 578 359	15 452 383	84 030 742	81,6	22,5	N
4 097 819	879 044	4 976 863	82,3	21,5	77
724 394	165 632	890 026	81,4	22,9	77.1
598 214	140 788	739 002	80,9	23,5	77.11
126 179	24 844	151 023	83,5	19,7	77.12
846 920	183 990	1 030 910	82,2	21,7	77.2
54 527	10 930	65 456	83,3	20,0	77.21
9 430	1 856	11 286	83,6	19,7	77.22
782 964	171 204	954 168	82,1	21,9	77.29
1 727 167	354 959	2 082 126	83,0	20,6	77.3
25 941	6 464	32 404	80,1	24,9	77.31
662 021	147 339	809 360	81,8	22,3	77.32
135 977	16 914	152 891	88,9	12,4	77.33
13 027	3 330	16 357	79,6	25,6	77.34
19 922	2 664	22 586	88,2	13,4	77.35
870 279	178 248	1 048 527	83,0	20,5	77.39
799 338	174 463	973 800	82,1	21,8	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	937 430	931 831	129 800	90 493	808 222	10 301
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	45 823	44 723	5 805	3 589	39 535	398
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	770 471	766 580	100 243	78 467	663 761	7 833
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	121 136	120 528	23 753	8 437	104 927	2 070
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	88 238	83 965	20 461	12 110	66 206	4 549
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	74 421	70 511	17 819	9 161	55 975	4 169
79.11	Reisebüros	38 628	35 990	10 082	3 924	28 876	2 333
79.12	Reiseveranstalter	35 793	34 521	7 737	5 237	27 099	1 836
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	13 817	13 454	2 642	2 949	10 231	381
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	243 101	240 587	38 232	57 958	182 014	3 161
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	222 346	220 493	34 184	54 059	166 683	2 709
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	17 812	17 295	3 407	2 816	13 658	426
80.3	Detekteien	2 943	2 800	641	1 082	1 673	26
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 252 418	1 226 750	396 750	442 444	705 343	13 929
81.1	Hausmeisterdienste	101 828	98 508	15 930	21 214	75 531	1 460
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	1 003 255	992 878	367 746	403 917	512 372	5 073
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	911 691	903 774	348 127	377 054	451 279	3 512
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	59 634	58 130	12 237	21 227	37 460	1 166
81.22.1	Schornsteinreinigung	2 363	1 703	319	548	1 180	365
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	57 271	56 426	11 917	20 680	36 279	801
81.29	Reinigung a.n.g.	31 930	30 974	7 382	5 636	23 633	396
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	9 391	9 250	1 622	1 074	7 848	52
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	4 417	4 124	318	765	3 403	149
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	18 123	17 600	5 442	3 797	12 382	195
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	147 335	135 365	13 074	17 314	117 441	7 395
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	135 828	124 988	11 008	15 562	109 358	6 891
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	11 507	10 376	2 067	1 752	8 083	503

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
23 515 982	5 580 483	29 096 465	80,8	23,7	78
1 575 289	740 485	2 315 774	68,0	47,0	78.1
18 863 893	4 205 376	23 069 268	81,8	22,3	78.2
3 076 801	634 622	3 711 423	82,9	20,6	78.3
2 724 942	570 559	3 295 501	82,7	20,9	79
2 309 098	487 914	2 797 012	82,6	21,1	79.1
1 153 825	230 650	1 384 475	83,3	20,0	79.11
1 155 273	257 264	1 412 537	81,8	22,3	79.12
415 844	82 645	498 489	83,4	19,9	79.9
5 203 401	1 093 308	6 296 710	82,6	21,0	80
4 723 428	992 704	5 716 132	82,6	21,0	80.1
437 808	91 542	529 350	82,7	20,9	80.2
42 165	9 062	51 228	82,3	21,5	80.3
17 550 887	4 079 950	21 630 837	81,1	23,2	81
2 359 674	501 326	2 861 000	82,5	21,2	81.1
11 934 243	2 772 019	14 706 261	81,2	23,2	81.2
10 280 251	2 404 476	12 684 727	81,0	23,4	81.21
970 159	209 458	1 179 617	82,2	21,6	81.22
38 596	13 078	51 674	74,7	33,9	81.22.1
931 563	196 380	1 127 943	82,6	21,1	81.22.9
683 832	158 084	841 916	81,2	23,1	81.29
211 124	46 802	257 926	81,9	22,2	81.29.1
127 438	28 969	156 407	81,5	22,7	81.29.2
345 270	82 314	427 584	80,7	23,8	81.29.9
3 256 970	806 605	4 063 576	80,2	24,8	81.3
3 058 510	759 249	3 817 759	80,1	24,8	81.30.1
198 461	47 356	245 817	80,7	23,9	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	591 356	579 608	130 831	111 404	446 463	10 509
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 788	7 368	2 030	953	5 885	137
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 303	5 059	1 588	408	4 164	85
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 486	2 309	442	545	1 720	53
82.2	Call Center	157 772	157 128	48 812	6 170	136 678	1 344
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	46 454	44 676	7 158	10 634	33 539	1 971
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	379 341	370 435	72 831	93 647	270 361	7 057
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	24 164	23 787	5 957	1 519	20 134	1 063
82.91.1	Inkassobüros	19 084	18 802	5 009	1 388	15 627	747
82.91.2	Auskunftfeien	5 080	4 986	948	130	4 507	316
82.92	Abfüllen und Verpacken	46 377	45 778	5 745	7 206	38 143	504
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	308 800	300 870	61 130	84 923	212 084	5 490
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 190	2 100	393	482	1 563	23
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	306 610	298 770	60 737	84 441	210 521	5 468

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
15 485 328	3 249 039	18 734 367	82,7	21,0	82
215 711	42 401	258 112	83,6	19,7	82.1
157 654	30 368	188 022	83,8	19,3	82.11
58 057	12 033	70 090	82,8	20,7	82.19
3 638 794	769 563	4 408 357	82,5	21,1	82.2
1 506 987	330 215	1 837 203	82,0	21,9	82.3
10 123 835	2 106 860	12 230 695	82,8	20,8	82.9
927 644	179 857	1 107 501	83,8	19,4	82.91
687 630	132 919	820 548	83,8	19,3	82.91.1
240 014	46 938	286 953	83,6	19,6	82.91.2
985 848	219 069	1 204 917	81,8	22,2	82.92
8 210 343	1 707 934	9 918 277	82,8	20,8	82.99
76 560	11 638	88 198	86,8	15,2	82.99.1
8 133 784	1 696 295	9 830 079	82,7	20,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	3 179 019	13 830 218	1 622 165	15 452 383	10,5
77	Vermietung von beweglichen Sachen	116 278	753 031	126 013	879 044	14,3
77.1	Vermietung von Kraftwagen	25 482	151 332	14 300	165 632	8,6
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	21 685	127 723	13 065	140 788	9,3
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 797	23 609	1 235	24 844	5,0
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	32 409	171 492	12 498	183 990	6,8
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	4 859	9 920	1 009	10 930	9,2
77.22	Videotheken	401	1 662	195	1 856	10,5
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	27 148	159 909	11 294	171 204	6,6
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	47 945	324 996	29 964	354 959	8,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 381	5 853	611	6 464	9,5
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	19 302	135 932	11 407	147 339	7,7
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 244	15 612	1 302	16 914	7,7
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	972	3 156	174	3 330	5,2
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	287	2 560	104	2 664	3,9
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	23 760	161 882	16 366	178 248	9,2
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 443	105 212	69 251	174 463	39,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	931 831	4 775 347	805 136	5 580 483	14,4
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	44 723	723 898	16 587	740 485	2,2
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	766 580	3 459 329	746 047	4 205 376	17,7
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	120 528	592 120	42 501	634 622	6,7
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	83 965	506 062	64 497	570 559	11,3
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	70 511	430 310	57 604	487 914	11,8
79.11	Reisebüros	35 990	208 314	22 336	230 650	9,7
79.12	Reiseveranstalter	34 521	221 996	35 268	257 264	13,7
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	13 454	75 752	6 893	82 645	8,3
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	240 587	1 046 519	46 789	1 093 308	4,3
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	220 493	950 961	41 743	992 704	4,2
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	17 295	86 718	4 824	91 542	5,3
80.3	Detekteien	2 800	8 841	222	9 062	2,4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 226 750	3 848 135	231 815	4 079 950	5,7
81.1	Hausmeisterdienste	98 508	467 268	34 058	501 326	6,8
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	992 878	2 654 498	117 521	2 772 019	4,2
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	903 774	2 306 932	97 545	2 404 476	4,1
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	58 130	200 371	9 087	209 458	4,3
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 703	11 708	1 370	13 078	10,5
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	56 426	188 663	7 717	196 380	3,9
81.29	Reinigung a.n.g.	30 974	147 195	10 889	158 084	6,9
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	9 250	45 481	1 321	46 802	2,8
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	4 124	27 687	1 281	28 969	4,4
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	17 600	74 026	8 288	82 314	10,1
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	135 365	726 369	80 236	806 605	9,9
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	124 988	681 680	77 569	759 249	10,2
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	10 376	44 689	2 667	47 356	5,6

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	579 608	2 901 123	347 916	3 249 039	10,7
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 368	38 973	3 428	42 401	8,1
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 059	27 957	2 411	30 368	7,9
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 309	11 016	1 017	12 033	8,5
82.2	Call Center	157 128	670 179	99 383	769 563	12,9
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	44 676	274 187	56 028	330 215	17,0
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	370 435	1 917 783	189 077	2 106 860	9,0
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	23 787	161 851	18 007	179 857	10,0
82.91.1	Inkassobüros	18 802	121 212	11 706	132 919	8,8
82.91.2	Auskunftfeien	4 986	40 638	6 300	46 938	13,4
82.92	Abfüllen und Verpacken	45 778	201 465	17 604	219 069	8,0
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	300 870	1 554 467	153 467	1 707 934	9,0
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 100	10 673	965	11 638	8,3
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	298 770	1 543 794	152 501	1 696 295	9,0

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	259 397 871	131 712 776	84 030 742	215 743 519	61,1	38,9
77	Vermietung von beweglichen Sachen	63 438 274	34 336 163	4 976 863	39 313 026	87,3	12,7
77.1	Vermietung von Kraftwagen	32 721 441	19 409 519	890 026	20 299 545	95,6	4,4
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	31 197 734	18 664 945	739 002	19 403 947	96,2	3,8
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 523 706	744 574	151 023	895 597	83,1	16,9
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	4 889 711	2 467 691	1 030 910	3 498 601	70,5	29,5
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	601 514	468 439	65 456	533 896	87,7	12,3
77.22	Videotheken	65 856	36 820	11 286	48 106	76,5	23,5
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	4 222 341	1 962 431	954 168	2 916 599	67,3	32,7
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	15 361 462	6 936 765	2 082 126	9 018 891	76,9	23,1
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	388 736	211 147	32 404	243 551	86,7	13,3
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	3 957 010	1 810 836	809 360	2 620 197	69,1	30,9
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 598 928	341 573	152 891	494 464	69,1	30,9
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	233 397	94 520	16 357	110 877	85,2	14,8
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	671 492	476 071	22 586	498 657	95,5	4,5
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 511 898	4 002 618	1 048 527	5 051 145	79,2	20,8
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 465 661	5 522 189	973 800	6 495 989	85,0	15,0

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	40 511 158	10 788 758	29 096 465	39 885 223	27,0	73,0
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 458 095	1 723 399	2 315 774	4 039 173	42,7	57,3
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	29 031 866	8 379 694	23 069 268	31 448 962	26,6	73,4
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 021 197	685 665	3 711 423	4 397 087	15,6	84,4
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	37 753 117	32 204 795	3 295 501	35 500 296	90,7	9,3
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	34 885 384	29 700 588	2 797 012	32 497 600	91,4	8,6
79.11	Reisebüros	6 291 023	3 378 136	1 384 475	4 762 611	70,9	29,1
79.12	Reiseveranstalter	28 594 361	26 322 452	1 412 537	27 734 989	94,9	5,1
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	2 867 733	2 504 207	498 489	3 002 696	83,4	16,6
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9 843 247	2 499 071	6 296 710	8 795 780	28,4	71,6
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	8 469 643	1 996 304	5 716 132	7 712 436	25,9	74,1
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	1 254 208	465 292	529 350	994 642	46,8	53,2
80.3	Detekteien	119 396	37 475	51 228	88 703	42,2	57,8
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	42 702 367	15 047 696	21 630 837	36 678 533	41,0	59,0
81.1	Hausmeisterdienste	7 419 237	3 392 478	2 861 000	6 253 478	54,2	45,8
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	23 093 983	5 876 602	14 706 261	20 582 863	28,6	71,4
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	18 613 867	4 235 675	12 684 727	16 920 402	25,0	75,0
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 584 321	948 939	1 179 617	2 128 556	44,6	55,4
81.22.1	Schornsteinreinigung	160 716	20 623	51 674	72 297	28,5	71,5
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 423 604	928 316	1 127 943	2 056 259	45,1	54,9
81.29	Reinigung a.n.g.	1 895 795	691 988	841 916	1 533 905	45,1	54,9
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	529 453	195 936	257 926	453 862	43,2	56,8
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	336 400	92 937	156 407	249 343	37,3	62,7
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 029 942	403 116	427 584	830 700	48,5	51,5
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	12 189 146	5 778 616	4 063 576	9 842 192	58,7	41,3
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	11 539 956	5 530 075	3 817 759	9 347 834	59,2	40,8
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	649 190	248 541	245 817	494 358	50,3	49,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
			%				
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	65 149 708	36 836 294	18 734 367	55 570 661	66,3	33,7
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 359 889	874 474	258 112	1 132 587	77,2	22,8
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 071 168	683 661	188 022	871 683	78,4	21,6
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	288 721	190 813	70 090	260 903	73,1	26,9
82.2	Call Center	8 434 209	3 090 647	4 408 357	7 499 004	41,2	58,8
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8 377 679	5 642 780	1 837 203	7 479 983	75,4	24,6
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	46 977 931	27 228 392	12 230 695	39 459 087	69,0	31,0
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	4 848 110	2 840 879	1 107 501	3 948 381	72,0	28,0
82.91.1	Inkassobüros	3 800 888	2 337 729	820 548	3 158 277	74,0	26,0
82.91.2	Auskunftfeien	1 047 223	503 150	286 953	790 103	63,7	36,3
82.92	Abfüllen und Verpacken	3 859 538	2 004 702	1 204 917	3 209 620	62,5	37,5
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 270 283	22 382 810	9 918 277	32 301 087	69,3	30,7
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 258 437	2 104 693	88 198	2 192 891	96,0	4,0
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 011 846	20 278 118	9 830 079	30 108 196	67,4	32,6

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	76 579 608	9 484 516	45 648 652	6 172 206	1 377 662
77	Vermietung von beweglichen Sachen	22 638 285	2 095 266	9 602 613	1 343 239	159 579
77.1	Vermietung von Kraftwagen	15 441 178	1 063 875	2 904 466	497 671	57 301
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	15 195 180	812 531	2 657 234	448 067	53 007
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	245 998	251 344	247 231	49 604	4 294
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 235 478	177 259	1 054 953	184 604	47 716
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	358 217	5 033	105 190	13 647	12 167
77.22	Videotheken	9 739	11 139	15 942	3 075	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	867 522	161 087	933 822	167 883	35 549
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 084 196	834 529	3 018 040	602 724	49 212
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	75 650	46 716	88 781	6 654	284
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	769 365	182 274	859 197	190 908	10 424
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	180 436	12 502	148 634	15 614	1 209
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	34 696	5 009	54 815	16 605	9 739
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	355 586	20 683	99 803	7 531	41
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 668 463	567 345	1 766 811	365 413	27 515
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 877 433	19 602	2 625 154	58 240	5 350

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeitnehmer/ -innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
	am Materialaufwand ²				
1 000 EUR	%				
131 712 776	58,1	7,2	34,7	3,0	N
34 336 163	65,9	6,1	28,0	1,7	77
19 409 519	79,6	5,5	15,0	2,0	77.1
18 664 945	81,4	4,4	14,2	2,0	77.11
744 574	33,0	33,8	33,2	1,7	77.12
2 467 691	50,1	7,2	42,8	4,5	77.2
468 439	76,5	1,1	22,5	11,6	77.21
36 820	26,5	30,3	43,3	-	77.22
1 962 431	44,2	8,2	47,6	3,8	77.29
6 936 765	44,5	12,0	43,5	1,6	77.3
211 147	35,8	22,1	42,0	0,3	77.31
1 810 836	42,5	10,1	47,4	1,2	77.32
341 573	52,8	3,7	43,5	0,8	77.33
94 520	36,7	5,3	58,0	17,8	77.34
476 071	74,7	4,3	21,0	0,0	77.35
4 002 618	41,7	14,2	44,1	1,6	77.39
5 522 189	52,1	0,4	47,5	0,2	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 935 131	236 512	7 617 115	1 502 583	125 956
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	945 364	101 176	676 859	102 591	12 267
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	1 871 639	124 230	6 383 825	1 296 692	80 903
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	118 128	11 106	556 431	103 300	32 786
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	24 661 718	409 293	7 133 784	316 920	11 667
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	23 443 960	343 509	5 913 119	272 053	7 396
79.11	Reisebüros	2 050 328	55 781	1 272 028	149 235	2 773
79.12	Reiseveranstalter	21 393 632	287 729	4 641 091	122 818	4 622
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 217 758	65 784	1 220 665	44 867	4 271
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 284 660	118 734	1 095 676	144 720	69 719
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 005 368	69 554	921 381	116 535	66 497
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	259 796	49 129	156 367	24 860	2 972
80.3	Detekteien	19 497	50	17 928	3 325	251
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	5 536 180	2 817 542	6 693 974	1 084 811	424 606
81.1	Hausmeisterdienste	1 680 329	422 753	1 289 395	215 125	117 266
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	1 689 077	956 820	3 230 706	514 162	288 997
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	1 209 059	741 220	2 285 395	366 839	119 968
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	276 589	105 063	567 287	73 847	151 224
81.22.1	Schornsteinreinigung	2 724	762	17 137	1 718	831
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	273 865	104 301	550 150	72 130	150 393
81.29	Reinigung a.n.g.	203 428	110 537	378 023	73 476	17 805
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	73 739	23 728	98 469	13 898	4 714
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	13 944	13 534	65 458	11 498	1 037
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	115 745	73 274	214 096	48 081	12 054
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 166 774	1 437 969	2 173 873	355 523	18 343
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	2 056 216	1 406 502	2 067 357	337 446	18 189
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	110 558	31 467	106 516	18 077	154

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeitnehmer/ -innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
	am Materialaufwand ²				
1 000 EUR	%				
10 788 758	27,2	2,2	70,6	1,7	78
1 723 399	54,9	5,9	39,3	1,8	78.1
8 379 694	22,3	1,5	76,2	1,3	78.2
685 665	17,2	1,6	81,2	5,9	78.3
32 204 795	76,6	1,3	22,2	0,2	79
29 700 588	78,9	1,2	19,9	0,1	79.1
3 378 136	60,7	1,7	37,7	0,2	79.11
26 322 452	81,3	1,1	17,6	0,1	79.12
2 504 207	48,6	2,6	48,7	0,3	79.9
2 499 071	51,4	4,8	43,8	6,4	80
1 996 304	50,4	3,5	46,2	7,2	80.1
465 292	55,8	10,6	33,6	1,9	80.2
37 475	52,0	0,1	47,8	1,4	80.3
15 047 696	36,8	18,7	44,5	6,3	81
3 392 478	49,5	12,5	38,0	9,1	81.1
5 876 602	28,7	16,3	55,0	8,9	81.2
4 235 675	28,5	17,5	54,0	5,2	81.21
948 939	29,1	11,1	59,8	26,7	81.22
20 623	13,2	3,7	83,1	4,8	81.22.1
928 316	29,5	11,2	59,3	27,3	81.22.9
691 988	29,4	16,0	54,6	4,7	81.29
195 936	37,6	12,1	50,3	4,8	81.29.1
92 937	15,0	14,6	70,4	1,6	81.29.2
403 116	28,7	18,2	53,1	5,6	81.29.9
5 778 616	37,5	24,9	37,6	0,8	81.3
5 530 075	37,2	25,4	37,4	0,9	81.30.1
248 541	44,5	12,7	42,9	0,1	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	19 523 635	3 807 169	13 505 490	1 779 934	586 135
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	201 696	524 730	148 049	37 381	4 224
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	86 992	502 571	94 098	21 722	3 556
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	114 704	22 159	53 950	15 659	667
82.2	Call Center	1 038 870	56 146	1 995 631	288 973	123 685
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	3 254 331	485 717	1 902 732	298 309	23 263
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	15 028 738	2 740 575	9 459 078	1 155 271	434 964
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	1 373 843	24 603	1 442 433	79 077	19 978
82.91.1	Inkassobüros	1 172 309	17 735	1 147 685	56 216	19 810
82.91.2	Auskunftfeien	201 535	6 868	294 747	22 861	168
82.92	Abfüllen und Verpacken	749 923	536 796	717 984	163 208	102 389
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	12 904 972	2 179 176	7 298 662	912 986	312 596
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 020 312	2 506	81 875	13 056	639
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	10 884 660	2 176 671	7 216 787	899 931	311 957

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeitnehmer/ -innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
	am Materialaufwand ²				
1 000 EUR	%				
36 836 294	53,0	10,3	36,7	4,3	82
874 474	23,1	60,0	16,9	2,9	82.1
683 661	12,7	73,5	13,8	3,8	82.11
190 813	60,1	11,6	28,3	1,2	82.19
3 090 647	33,6	1,8	64,6	6,2	82.2
5 642 780	57,7	8,6	33,7	1,2	82.3
27 228 392	55,2	10,1	34,7	4,6	82.9
2 840 879	48,4	0,9	50,8	1,4	82.91
2 337 729	50,1	0,8	49,1	1,7	82.91.1
503 150	40,1	1,4	58,6	0,1	82.91.2
2 004 702	37,4	26,8	35,8	14,3	82.92
22 382 810	57,7	9,7	32,6	4,3	82.99
2 104 693	96,0	0,1	3,9	0,8	82.99.1
20 278 118	53,7	10,7	35,6	4,3	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	zusammen
			1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	259 397 871	76 579 608	9 484 516	45 648 652	131 712 776
77	Vermietung von beweglichen Sachen	63 438 274	22 638 285	2 095 266	9 602 613	34 336 163
77.1	Vermietung von Kraftwagen	32 721 441	15 441 178	1 063 875	2 904 466	19 409 519
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	31 197 734	15 195 180	812 531	2 657 234	18 664 945
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 523 706	245 998	251 344	247 231	744 574
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	4 889 711	1 235 478	177 259	1 054 953	2 467 691
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	601 514	358 217	5 033	105 190	468 439
77.22	Videotheken	65 856	9 739	11 139	15 942	36 820
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	4 222 341	867 522	161 087	933 822	1 962 431
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	15 361 462	3 084 196	834 529	3 018 040	6 936 765
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	388 736	75 650	46 716	88 781	211 147
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	3 957 010	769 365	182 274	859 197	1 810 836
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 598 928	180 436	12 502	148 634	341 573
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	233 397	34 696	5 009	54 815	94 520
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	671 492	355 586	20 683	99 803	476 071
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 511 898	1 668 463	567 345	1 766 811	4 002 618
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 465 661	2 877 433	19 602	2 625 154	5 522 189

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
zum Gesamtumsatz ²				
%				
50,8	29,5	3,7	17,6	N
54,1	35,7	3,3	15,1	77
59,3	47,2	3,3	8,9	77.1
59,8	48,7	2,6	8,5	77.11
48,9	16,1	16,5	16,2	77.12
50,5	25,3	3,6	21,6	77.2
77,9	59,6	0,8	17,5	77.21
55,9	14,8	16,9	24,2	77.22
46,5	20,5	3,8	22,1	77.29
45,2	20,1	5,4	19,6	77.3
54,3	19,5	12,0	22,8	77.31
45,8	19,4	4,6	21,7	77.32
13,1	6,9	0,5	5,7	77.33
40,5	14,9	2,1	23,5	77.34
70,9	53,0	3,1	14,9	77.35
53,3	22,2	7,6	23,5	77.39
52,8	27,5	0,2	25,1	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	zusammen
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	40 511 158	2 935 131	236 512	7 617 115	10 788 758
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 458 095	945 364	101 176	676 859	1 723 399
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	29 031 866	1 871 639	124 230	6 383 825	8 379 694
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 021 197	118 128	11 106	556 431	685 665
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	37 753 117	24 661 718	409 293	7 133 784	32 204 795
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	34 885 384	23 443 960	343 509	5 913 119	29 700 588
79.11	Reisebüros	6 291 023	2 050 328	55 781	1 272 028	3 378 136
79.12	Reiseveranstalter	28 594 361	21 393 632	287 729	4 641 091	26 322 452
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	2 867 733	1 217 758	65 784	1 220 665	2 504 207
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9 843 247	1 284 660	118 734	1 095 676	2 499 071
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	8 469 643	1 005 368	69 554	921 381	1 996 304
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	1 254 208	259 796	49 129	156 367	465 292
80.3	Detekteien	119 396	19 497	50	17 928	37 475
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	42 702 367	5 536 180	2 817 542	6 693 974	15 047 696
81.1	Hausmeisterdienste	7 419 237	1 680 329	422 753	1 289 395	3 392 478
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	23 093 983	1 689 077	956 820	3 230 706	5 876 602
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	18 613 867	1 209 059	741 220	2 285 395	4 235 675
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 584 321	276 589	105 063	567 287	948 939
81.22.1	Schornsteinreinigung	160 716	2 724	762	17 137	20 623
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 423 604	273 865	104 301	550 150	928 316
81.29	Reinigung a.n.g.	1 895 795	203 428	110 537	378 023	691 988
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	529 453	73 739	23 728	98 469	195 936
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	336 400	13 944	13 534	65 458	92 937
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 029 942	115 745	73 274	214 096	403 116
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	12 189 146	2 166 774	1 437 969	2 173 873	5 778 616
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	11 539 956	2 056 216	1 406 502	2 067 357	5 530 075
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	649 190	110 558	31 467	106 516	248 541

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
zum Gesamtumsatz ²				
%				
26,6	7,2	0,6	18,8	78
26,7	14,6	1,6	10,5	78.1
28,9	6,4	0,4	22,0	78.2
13,7	2,4	0,2	11,1	78.3
85,3	65,3	1,1	18,9	79
85,1	67,2	1,0	17,0	79.1
53,7	32,6	0,9	20,2	79.11
92,1	74,8	1,0	16,2	79.12
87,3	42,5	2,3	42,6	79.9
25,4	13,1	1,2	11,1	80
23,6	11,9	0,8	10,9	80.1
37,1	20,7	3,9	12,5	80.2
31,4	16,3	0,0	15,0	80.3
35,2	13,0	6,6	15,7	81
45,7	22,6	5,7	17,4	81.1
25,4	7,3	4,1	14,0	81.2
22,8	6,5	4,0	12,3	81.21
36,7	10,7	4,1	22,0	81.22
12,8	1,7	0,5	10,7	81.22.1
38,3	11,3	4,3	22,7	81.22.9
36,5	10,7	5,8	19,9	81.29
37,0	13,9	4,5	18,6	81.29.1
27,6	4,1	4,0	19,5	81.29.2
39,1	11,2	7,1	20,8	81.29.9
47,4	17,8	11,8	17,8	81.3
47,9	17,8	12,2	17,9	81.30.1
38,3	17,0	4,8	16,4	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	zusammen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	65 149 708	19 523 635	3 807 169	13 505 490	36 836 294
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 359 889	201 696	524 730	148 049	874 474
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 071 168	86 992	502 571	94 098	683 661
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	288 721	114 704	22 159	53 950	190 813
82.2	Call Center	8 434 209	1 038 870	56 146	1 995 631	3 090 647
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8 377 679	3 254 331	485 717	1 902 732	5 642 780
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	46 977 931	15 028 738	2 740 575	9 459 078	27 228 392
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	4 848 110	1 373 843	24 603	1 442 433	2 840 879
82.91.1	Inkassobüros	3 800 888	1 172 309	17 735	1 147 685	2 337 729
82.91.2	Auskunftfeien	1 047 223	201 535	6 868	294 747	503 150
82.92	Abfüllen und Verpacken	3 859 538	749 923	536 796	717 984	2 004 702
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 270 283	12 904 972	2 179 176	7 298 662	22 382 810
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 258 437	2 020 312	2 506	81 875	2 104 693
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 011 846	10 884 660	2 176 671	7 216 787	20 278 118

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
zum Gesamtumsatz ²				
%				
56,5	30,0	5,8	20,7	82
64,3	14,8	38,6	10,9	82.1
63,8	8,1	46,9	8,8	82.11
66,1	39,7	7,7	18,7	82.19
36,6	12,3	0,7	23,7	82.2
67,4	38,8	5,8	22,7	82.3
58,0	32,0	5,8	20,1	82.9
58,6	28,3	0,5	29,8	82.91
61,5	30,8	0,5	30,2	82.91.1
48,0	19,2	0,7	28,1	82.91.2
51,9	19,4	13,9	18,6	82.92
58,5	33,7	5,7	19,1	82.99
93,2	89,5	0,1	3,6	82.99.1
56,3	30,2	6,0	20,0	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	259 397 871	30 529 878	661 715	251 308	31 442 901	220 014
77	Vermietung von beweglichen Sachen	63 438 274	27 466 636	140 744	35 174	27 642 554	66 861
77.1	Vermietung von Kraftwagen	32 721 441	21 646 715	26 950	3 769	21 677 434	23 982
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	31 197 734	21 260 682	17 051	547	21 278 280	15 590
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 523 706	386 033	9 898	3 222	399 154	8 392
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	4 889 711	892 078	21 979	2 342	916 399	5 247
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	601 514	10 248	6 468	1 356	18 072	1 614
77.22	Videotheken	65 856	1 207	-	-	1 207	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	4 222 341	880 623	15 511	986	897 120	3 632
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	15 361 462	4 882 485	66 131	28 275	4 976 892	37 631
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	388 736	129 495	1 029	597	131 121	12
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	3 957 010	1 015 615	18 159	10 357	1 044 131	6 478
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 598 928	420 441	7 036	-	427 477	-
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	233 397	15 050	870	2	15 922	4
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	671 492	419 646	162	126	419 933	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 511 898	2 882 238	38 876	17 194	2 938 308	31 137
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 465 661	45 357	25 685	787	71 830	2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²	Nr. ¹ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
832 274	511 668	155 140	113 638	32 650 330	12,6	N
297 353	134 468	21 133	8 668	28 027 902	44,2	77
142 357	10 364	16 750	6 200	21 860 523	66,8	77.1
139 104	7 175	16 750	6 200	21 449 724	68,8	77.11
3 253	3 189	-	-	410 799	27,0	77.12
6 303	3 638	70	0	928 018	19,0	77.2
1 293	1 258	-	-	20 979	3,5	77.21
1 222	3	-	-	2 430	3,7	77.22
3 788	2 378	70	0	904 610	21,4	77.29
79 070	53 165	4 313	2 467	5 097 906	33,2	77.3
219	28	35	0	131 387	33,8	77.31
1 869	1 072	1 659	1 623	1 054 137	26,6	77.32
4 390	2 947	750	736	432 616	16,6	77.33
53	30	-	-	15 979	6,8	77.34
244	2	-	-	420 177	62,6	77.35
72 295	49 088	1 870	107	3 043 610	40,5	77.39
69 623	67 301	-	-	141 455	1,4	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	40 511 158	180 880	34 552	4 309	219 741	3 004
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 458 095	20 058	432	205	20 695	617
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	29 031 866	136 452	34 036	3 244	173 732	2 291
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 021 197	24 370	83	861	25 314	97
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	37 753 117	219 719	15 387	10 131	245 237	1 367
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	34 885 384	196 778	6 941	5 384	209 103	1 330
79.11	Reisebüros	6 291 023	53 496	2 642	5 086	61 224	375
79.12	Reiseveranstalter	28 594 361	143 282	4 299	298	147 879	955
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	2 867 733	22 941	8 446	4 746	36 133	37
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9 843 247	90 783	14 947	5 209	110 939	3 459
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	8 469 643	66 770	13 537	5 101	85 409	565
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	1 254 208	21 972	1 305	107	23 384	2 484
80.3	Detekteien	119 396	2 041	104	-	2 146	409
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	42 702 367	1 365 887	86 637	46 038	1 498 563	18 495
81.1	Hausmeisterdienste	7 419 237	143 930	10 729	2 765	157 425	2 794
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	23 093 983	425 154	45 487	18 284	488 925	7 702
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	18 613 867	272 624	29 584	14 924	317 132	1 126
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 584 321	79 851	6 184	959	86 994	1 064
81.22.1	Schornsteinreinigung	160 716	4 114	449	-	4 563	417
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 423 604	75 737	5 736	959	82 432	647
81.29	Reinigung a.n.g.	1 895 795	72 679	9 719	2 401	84 798	5 511
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	529 453	5 988	399	1 032	7 419	155
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	336 400	9 664	1 508	511	11 683	-
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 029 942	57 027	7 812	858	65 697	5 356
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	12 189 146	796 802	30 421	24 990	852 213	7 999
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	11 539 956	737 109	27 414	24 836	789 359	7 976
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	649 190	59 693	3 007	154	62 854	23

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²	Nr. ¹ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
119 018	110 494	13 983	13 183	355 746	0,9	78
16 367	14 458	10 911	10 166	48 590	0,8	78.1
100 578	94 668	3 072	3 017	279 672	1,0	78.2
2 073	1 369	0	0	27 484	0,5	78.3
55 042	31 702	66 726	54 692	368 372	1,0	79
36 486	26 306	53 476	52 352	300 396	0,9	79.1
6 412	2 138	42 536	42 505	110 547	1,8	79.11
30 074	24 168	10 941	9 848	189 849	0,7	79.12
18 556	5 396	13 250	2 340	67 976	2,4	79.9
8 685	3 590	560	5	123 643	1,3	80
7 364	2 894	33	-	93 371	1,1	80.1
1 310	690	527	5	27 705	2,2	80.2
12	5	-	-	2 567	2,2	80.3
37 990	22 109	1 226	991	1 556 274	3,6	81
12 091	10 724	319	262	172 630	2,3	81.1
19 458	8 048	893	715	516 978	2,2	81.2
12 228	4 737	828	680	331 314	1,8	81.21
4 857	1 383	-	-	92 915	3,6	81.22
79	58	-	-	5 059	3,1	81.22.1
4 777	1 325	-	-	87 856	3,6	81.22.9
2 374	1 928	65	35	92 748	4,9	81.29
151	133	-	-	7 725	1,5	81.29.1
1 070	1 013	30	-	12 784	3,8	81.29.2
1 152	782	35	35	72 240	7,0	81.29.9
6 441	3 337	14	14	866 667	7,1	81.3
6 175	3 134	14	14	803 523	7,0	81.30.1
266	203	-	-	63 143	9,7	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
1 000 EUR							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	65 149 708	1 205 973	369 448	150 447	1 725 869	126 827
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 359 889	11 828	683	14	12 525	4
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 071 168	7 987	421	14	8 422	3
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	288 721	3 841	262	-	4 103	1
82.2	Call Center	8 434 209	58 333	2 124	1 051	61 508	9 353
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8 377 679	166 616	174 793	80 790	422 199	45 541
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	46 977 931	969 196	191 848	68 593	1 229 637	71 929
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	4 848 110	27 710	2 014	2 786	32 510	-
82.91.1	Inkassobüros	3 800 888	18 208	1 443	2 786	22 437	-
82.91.2	Auskunftfeien	1 047 223	9 502	571	-	10 073	-
82.92	Abfüllen und Verpacken	3 859 538	68 720	4 965	1 281	74 966	44
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 270 283	872 766	184 869	64 526	1 122 161	71 885
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 258 437	4 805	5 866	1 107	11 778	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 011 846	867 961	179 003	63 419	1 110 383	71 885

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²	Nr. ¹ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
314 186	209 303	51 512	36 099	2 218 394	3,4	82
9 043	1 636	457	410	22 028	1,6	82.1
8 524	1 381	172	136	17 121	1,6	82.11
519	255	284	274	4 907	1,7	82.19
33 058	17 423	9 114	9 025	113 034	1,3	82.2
49 373	22 670	157	157	517 270	6,2	82.3
222 712	167 574	41 784	26 507	1 566 062	3,3	82.9
33 633	22 277	9 975	8 751	76 119	1,6	82.91
16 939	6 674	9 320	8 096	48 696	1,3	82.91.1
16 694	15 602	656	656	27 423	2,6	82.91.2
6 927	2 714	354	228	82 290	2,1	82.92
182 152	142 584	31 455	17 528	1 407 653	3,7	82.99
1 311	1 119	-	-	13 089	0,6	82.99.1
180 841	141 465	31 455	17 528	1 394 565	3,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	30 529 878	661 715	251 308	31 442 901	220 014	832 274
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 466 636	140 744	35 174	27 642 554	66 861	297 353
77.1	Vermietung von Kraftwagen	21 646 715	26 950	3 769	21 677 434	23 982	142 357
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	21 260 682	17 051	547	21 278 280	15 590	139 104
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	386 033	9 898	3 222	399 154	8 392	3 253
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	892 078	21 979	2 342	916 399	5 247	6 303
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	10 248	6 468	1 356	18 072	1 614	1 293
77.22	Videotheken	1 207	-	-	1 207	-	1 222
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	880 623	15 511	986	897 120	3 632	3 788
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4 882 485	66 131	28 275	4 976 892	37 631	79 070
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	129 495	1 029	597	131 121	12	219
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 015 615	18 159	10 357	1 044 131	6 478	1 869
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	420 441	7 036	-	427 477	-	4 390
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	15 050	870	2	15 922	4	53
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	419 646	162	126	419 933	-	244
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 882 238	38 876	17 194	2 938 308	31 137	72 295
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	45 357	25 685	787	71 830	2	69 623

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
155 140	32 650 330	96,3	0,7	2,5	0,5	N
21 133	28 027 902	98,6	0,2	1,1	0,1	77
16 750	21 860 523	99,2	0,1	0,7	0,1	77.1
16 750	21 449 724	99,2	0,1	0,6	0,1	77.11
-	410 799	97,2	2,0	0,8	-	77.12
70	928 018	98,7	0,6	0,7	0,0	77.2
-	20 979	86,1	7,7	6,2	-	77.21
-	2 430	49,7	-	50,3	-	77.22
70	904 610	99,2	0,4	0,4	0,0	77.29
4 313	5 097 906	97,6	0,7	1,6	0,1	77.3
35	131 387	99,8	0,0	0,2	0,0	77.31
1 659	1 054 137	99,1	0,6	0,2	0,2	77.32
750	432 616	98,8	-	1,0	0,2	77.33
-	15 979	99,6	0,0	0,3	-	77.34
-	420 177	99,9	-	0,1	-	77.35
1 870	3 043 610	96,5	1,0	2,4	0,1	77.39
-	141 455	50,8	0,0	49,2	-	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	180 880	34 552	4 309	219 741	3 004	119 018
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	20 058	432	205	20 695	617	16 367
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	136 452	34 036	3 244	173 732	2 291	100 578
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	24 370	83	861	25 314	97	2 073
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	219 719	15 387	10 131	245 237	1 367	55 042
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	196 778	6 941	5 384	209 103	1 330	36 486
79.11	Reisebüros	53 496	2 642	5 086	61 224	375	6 412
79.12	Reiseveranstalter	143 282	4 299	298	147 879	955	30 074
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	22 941	8 446	4 746	36 133	37	18 556
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	90 783	14 947	5 209	110 939	3 459	8 685
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	66 770	13 537	5 101	85 409	565	7 364
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	21 972	1 305	107	23 384	2 484	1 310
80.3	Detekteien	2 041	104	-	2 146	409	12
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 365 887	86 637	46 038	1 498 563	18 495	37 990
81.1	Hausmeisterdienste	143 930	10 729	2 765	157 425	2 794	12 091
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	425 154	45 487	18 284	488 925	7 702	19 458
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	272 624	29 584	14 924	317 132	1 126	12 228
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	79 851	6 184	959	86 994	1 064	4 857
81.22.1	Schornsteinreinigung	4 114	449	-	4 563	417	79
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	75 737	5 736	959	82 432	647	4 777
81.29	Reinigung a.n.g.	72 679	9 719	2 401	84 798	5 511	2 374
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	5 988	399	1 032	7 419	155	151
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	9 664	1 508	511	11 683	-	1 070
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	57 027	7 812	858	65 697	5 356	1 152
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	796 802	30 421	24 990	852 213	7 999	6 441
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	737 109	27 414	24 836	789 359	7 976	6 175
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	59 693	3 007	154	62 854	23	266

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
13 983	355 746	61,8	0,8	33,5	3,9	78
10 911	48 590	42,6	1,3	33,7	22,5	78.1
3 072	279 672	62,1	0,8	36,0	1,1	78.2
0	27 484	92,1	0,4	7,5	0,0	78.3
66 726	368 372	66,6	0,4	14,9	18,1	79
53 476	300 396	69,6	0,4	12,1	17,8	79.1
42 536	110 547	55,4	0,3	5,8	38,5	79.11
10 941	189 849	77,9	0,5	15,8	5,8	79.12
13 250	67 976	53,2	0,1	27,3	19,5	79.9
560	123 643	89,7	2,8	7,0	0,5	80
33	93 371	91,5	0,6	7,9	0,0	80.1
527	27 705	84,4	9,0	4,7	1,9	80.2
-	2 567	83,6	15,9	0,5	-	80.3
1 226	1 556 274	96,3	1,2	2,4	0,1	81
319	172 630	91,2	1,6	7,0	0,2	81.1
893	516 978	94,6	1,5	3,8	0,2	81.2
828	331 314	95,7	0,3	3,7	0,2	81.21
-	92 915	93,6	1,1	5,2	-	81.22
-	5 059	90,2	8,2	1,6	-	81.22.1
-	87 856	93,8	0,7	5,4	-	81.22.9
65	92 748	91,4	5,9	2,6	0,1	81.29
-	7 725	96,0	2,0	2,0	-	81.29.1
30	12 784	91,4	-	8,4	0,2	81.29.2
35	72 240	90,9	7,4	1,6	0,0	81.29.9
14	866 667	98,3	0,9	0,7	0,0	81.3
14	803 523	98,2	1,0	0,8	0,0	81.30.1
-	63 143	99,5	0,0	0,4	-	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	1 205 973	369 448	150 447	1 725 869	126 827	314 186
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	11 828	683	14	12 525	4	9 043
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	7 987	421	14	8 422	3	8 524
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 841	262	-	4 103	1	519
82.2	Call Center	58 333	2 124	1 051	61 508	9 353	33 058
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	166 616	174 793	80 790	422 199	45 541	49 373
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	969 196	191 848	68 593	1 229 637	71 929	222 712
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	27 710	2 014	2 786	32 510	-	33 633
82.91.1	Inkassobüros	18 208	1 443	2 786	22 437	-	16 939
82.91.2	Auskunftfeien	9 502	571	-	10 073	-	16 694
82.92	Abfüllen und Verpacken	68 720	4 965	1 281	74 966	44	6 927
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	872 766	184 869	64 526	1 122 161	71 885	182 152
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	4 805	5 866	1 107	11 778	-	1 311
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	867 961	179 003	63 419	1 110 383	71 885	180 841

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
51 512	2 218 394	77,8	5,7	14,2	2,3	82
457	22 028	56,9	0,0	41,1	2,1	82.1
172	17 121	49,2	0,0	49,8	1,0	82.11
284	4 907	83,6	0,0	10,6	5,8	82.19
9 114	113 034	54,4	8,3	29,2	8,1	82.2
157	517 270	81,6	8,8	9,5	0,0	82.3
41 784	1 566 062	78,5	4,6	14,2	2,7	82.9
9 975	76 119	42,7	-	44,2	13,1	82.91
9 320	48 696	46,1	-	34,8	19,1	82.91.1
656	27 423	36,7	-	60,9	2,4	82.91.2
354	82 290	91,1	0,1	8,4	0,4	82.92
31 455	1 407 653	79,7	5,1	12,9	2,2	82.99
-	13 089	90,0	-	10,0	-	82.99.1
31 455	1 394 565	79,6	5,2	13,0	2,3	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	259 397 871	32 650 330	2 260 886	200 295
77	Vermietung von beweglichen Sachen	63 438 274	28 027 902	685 983	12 317
77.1	Vermietung von Kraftwagen	32 721 441	21 860 523	185 561	634
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	31 197 734	21 449 724	162 509	484
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 523 706	410 799	23 053	150
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	4 889 711	928 018	41 666	1 965
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	601 514	20 979	2 535	34
77.22	Videotheken	65 856	2 430	272	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	4 222 341	904 610	38 859	1 931
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	15 361 462	5 097 906	163 361	9 718
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	388 736	131 387	3 386	973
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	3 957 010	1 054 137	63 469	761
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 598 928	432 616	3 820	11
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	233 397	15 979	1 201	92
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	671 492	420 177	4 100	3 768
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 511 898	3 043 610	87 385	4 114
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	10 465 661	141 455	295 394	-

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	40 511 158	355 746	256 906	12 144
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 458 095	48 590	47 858	813
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	29 031 866	279 672	165 828	9 345
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 021 197	27 484	43 221	1 985
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	37 753 117	368 372	191 663	31 782
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	34 885 384	300 396	175 097	10 085
79.11	Reisebüros	6 291 023	110 547	43 645	5 662
79.12	Reiseveranstalter	28 594 361	189 849	131 453	4 423
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	2 867 733	67 976	16 566	21 697
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9 843 247	123 643	71 444	7 844
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	8 469 643	93 371	52 486	2 253
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	1 254 208	27 705	17 322	5 569
80.3	Detekteien	119 396	2 567	1 636	22
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	42 702 367	1 556 274	474 977	22 685
81.1	Hausmeisterdienste	7 419 237	172 630	55 351	1 980
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	23 093 983	516 978	214 820	8 952
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	18 613 867	331 314	156 306	7 597
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 584 321	92 915	33 246	230
81.22.1	Schornsteinreinigung	160 716	5 059	9 669	22
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 423 604	87 856	23 577	208
81.29	Reinigung a.n.g.	1 895 795	92 748	25 268	1 126
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	529 453	7 725	3 032	7
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	336 400	12 784	6 988	80
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 029 942	72 240	15 249	1 039
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	12 189 146	866 667	204 807	11 753
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	11 539 956	803 523	193 160	8 243
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	649 190	63 143	11 647	3 510

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

² Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	65 149 708	2 218 394	579 913	113 523
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 359 889	22 028	7 197	106
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 071 168	17 121	3 708	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	288 721	4 907	3 488	106
82.2	Call Center	8 434 209	113 034	33 157	2 588
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8 377 679	517 270	80 274	71 849
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	46 977 931	1 566 062	459 286	38 980
82.91	Inkassobüros u. Auskunftstei	4 848 110	76 119	67 852	186
82.91.1	Inkassobüros	3 800 888	48 696	49 475	137
82.91.2	Auskunftstei	1 047 223	27 423	18 377	49
82.92	Abfüllen und Verpacken	3 859 538	82 290	28 917	335
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 270 283	1 407 653	362 518	38 459
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 258 437	13 089	6 158	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 011 846	1 394 565	356 360	38 459

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

² Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	43 650 580	48 031 192	992 507	1 135 443
77	Vermietung von				
	beweglichen Sachen	41 012 604	44 733 102	419 507	439 721
77.1	Vermietung von Kraftwagen	40 229 005	44 037 991	138 309	152 809
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht				
	von 3,5 t oder weniger	40 141 103	43 829 157	110 328	128 420
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht				
	von mehr als 3,5 t	87 901	208 834	27 981	24 389
77.2	Vermietung von				
	Gebrauchsgütern	74 841	82 726	16 453	19 671
77.21	Vermietung von				
	Sport- und Freizeitgeräten	1 139	3 014	4 109	4 945
77.22	Videotheken	1 743	1 686	246	125
77.29	Vermietung von				
	sonstigen Gebrauchsgütern	71 959	78 026	12 098	14 601
77.3	Vermietung von				
	Maschinen, Geräten und				
	sonstigen beweglichen Sachen ...	601 149	500 025	258 131	261 158
77.31	Vermietung von				
	landwirtschaftlichen				
	Maschinen und Geräten	164 079	17 802	5 782	6 279
77.32	Vermietung von				
	Baumaschinen und -geräten	96 352	149 078	30 083	36 424
77.33	Vermietung von				
	Büromaschinen,				
	Datenverarbeitungsgeräten				
	und -einrichtungen	136 636	134 447	422	405
77.34	Vermietung von				
	Wasserfahrzeugen	1 111	1 460	1 444	1 319
77.35	Vermietung von				
	Luftfahrzeugen	349	726	1 477	1 471
77.39	Vermietung von				
	sonstigen Maschinen,				
	Geräten und beweglichen				
	Sachen a.n.g.	202 622	196 512	218 923	215 258
77.4	Leasing von				
	nichtfinanziellen immateriellen				
	Vermögensgegenständen				
	(ohne Copyrights)	107 610	112 360	6 614	6 083

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
3 178 512	3 683 786	47 821 598	52 850 421	N
286 008	360 841	41 718 119	45 533 664	77
116 170	180 077	40 483 484	44 370 877	77.1
114 430	177 722	40 365 862	44 135 299	77.11
1 740	2 355	117 622	235 578	77.12
11 825	12 907	103 118	115 304	77.2
1 270	875	6 518	8 834	77.21
2 135	371	4 123	2 182	77.22
8 420	11 660	92 477	104 288	77.29
134 538	138 698	993 817	899 881	77.3
1 499	1 891	171 360	25 973	77.31
22 538	26 362	148 973	211 864	77.32
560	957	137 618	135 809	77.33
1 465	787	4 020	3 567	77.34
-	5 597	1 826	7 794	77.35
108 476	103 104	530 021	514 875	77.39
23 475	29 159	137 700	147 602	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	143 764	282 729	9 805	11 080
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 936	107 732	2 473	2 691
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	141 432	174 267	6 378	7 463
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	397	730	954	927
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	652 897	674 070	22 975	22 205
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	640 574	663 960	10 978	8 230
79.11	Reisebüros	123 137	118 209	4 850	2 849
79.12	Reiseveranstalter	517 437	545 751	6 128	5 382
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	12 323	10 110	11 997	13 975
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	47 842	68 349	17 895	13 643
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	34 958	53 579	10 927	6 899
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	12 736	14 652	6 955	6 742
80.3	Detekteien	148	117	13	3
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	260 121	376 749	219 208	261 740
81.1	Hausmeisterdienste	26 043	61 738	27 547	26 030
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	91 291	91 252	101 959	120 176
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	39 080	50 174	62 565	77 650
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	38 167	22 202	21 645	25 399
81.22.1	Schornsteinreinigung	7 159	12 553	137	202
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	31 008	9 650	21 508	25 197
81.29	Reinigung a.n.g.	14 044	18 875	17 749	17 127
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	2 140	3 759	2 183	2 345
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	2 998	6 219	4 781	2 989
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	8 906	8 897	10 786	11 792
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	142 787	223 759	89 701	115 534
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	136 840	215 620	87 574	107 458
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 947	8 140	2 127	8 076

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
55 017	85 410	208 587	379 220	78
20 556	27 519	24 965	137 941	78.1
30 496	50 971	178 306	232 701	78.2
3 965	6 920	5 316	8 577	78.3
93 278	107 369	769 150	803 644	79
87 289	99 849	738 842	772 039	79.1
9 647	8 410	137 634	129 467	79.11
77 642	91 439	601 208	642 572	79.12
5 989	7 520	30 308	31 605	79.9
34 008	41 699	99 745	123 691	80
12 379	16 260	58 265	76 738	80.1
21 616	25 425	41 307	46 818	80.2
12	14	173	134	80.3
1 659 580	2 046 121	2 138 909	2 684 610	81
140 488	125 139	194 078	212 907	81.1
103 230	113 812	296 480	325 240	81.2
40 183	36 336	141 829	164 161	81.21
53 431	64 706	113 243	112 307	81.22
55	326	7 351	13 081	81.22.1
53 376	64 380	105 891	99 226	81.22.9
9 616	12 770	41 409	48 772	81.29
1 968	4 093	6 291	10 196	81.29.1
677	654	8 455	9 862	81.29.2
6 971	8 024	26 663	28 714	81.29.9
1 415 862	1 807 169	1 648 350	2 146 463	81.3
1 408 607	1 797 079	1 633 021	2 120 157	81.30.1
7 255	10 090	15 329	26 305	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	1 533 353	1 896 192	303 117	387 054
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	3 899	5 263	3 196	3 300
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	584	967	826	762
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 315	4 296	2 370	2 539
82.2	Call Center	1 977	1 269	37 750	81 735
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	48 639	63 440	38 897	41 231
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	1 478 839	1 826 221	223 274	260 787
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	14 307	26 822	1 531	2 775
82.91.1	Inkassobüros	10 596	12 938	361	1 625
82.91.2	Auskunftfeien	3 711	13 884	1 170	1 150
82.92	Abfüllen und Verpacken	58 539	51 776	69 431	67 496
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	1 405 992	1 747 623	152 313	190 516
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	14 102	13 336	38	51
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	1 391 891	1 734 287	152 274	190 464

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
1 050 620	1 042 347	2 887 089	3 325 593	82
4 237	2 863	11 332	11 426	82.1
3 701	2 233	5 111	3 961	82.11
537	631	6 221	7 465	82.19
10 840	14 822	50 566	97 826	82.2
83 502	97 815	171 037	202 485	82.3
952 041	926 847	2 654 154	3 013 855	82.9
33 249	34 734	49 087	64 331	82.91
28 862	29 103	39 819	43 666	82.91.1
4 387	5 631	9 268	20 665	82.91.2
19 157	29 230	147 127	148 502	82.92
899 635	862 883	2 457 940	2 801 022	82.99
769	726	14 909	14 113	82.99.1
898 866	862 158	2 443 031	2 786 909	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 12/10/2021

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0)611 75 4850

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S 95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland.
- Darstellungseinheiten: Rechtliche Einheiten und ab Berichtsjahr 2018 Unternehmen entsprechend der EU-Definition
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. Stichtag.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren mit länderübergreifender Geheimhaltung.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: geschichtete Zufallsstichprobe von höchstens 15 % der Einheiten in der Auswahlgesamtheit (Unternehmensregister), Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- sowie Umsatzgrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, Online-Befragung (Erhebungsbogen siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert in einem Zentralen Produktions- und Datenaufbereitungsverfahren (ZPD); gebundene Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: Online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 9

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 10

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor.
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden jeweils 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das europäische Statistikamt Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 10

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 11

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 11

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 12

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S 95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheit ist die Rechtliche Einheit. Diese wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Hierzu zählt auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit. Ferner muss die Rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen.

Zur Grundgesamtheit gehören alle Rechtlichen Einheiten und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie dort ansässige rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften im Inland sind eigenständige Erhebungseinheiten.

Darstellungseinheiten: Erstmals ab dem Berichtsjahr 2018 werden bei den Unternehmensstrukturstatistiken Ergebnisse für Unternehmen entsprechend der EU-Unternehmensdefinition nachgewiesen, wie sie die EU-Einheitenverordnung vorgibt. Diese definiert das Statistische Unternehmen als die kleinste Kombination Rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt. Ein Unternehmen übt eine Tätigkeit oder mehrere Tätigkeiten an einem Standort oder an mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen Rechtlichen Einheit entsprechen ("einfaches Unternehmen") oder aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen ("komplexes Unternehmen").

Daneben werden auch noch Ergebnisse für die bis zum Berichtsjahr 2017 ausschließlich verwendete Darstellungseinheit veröffentlicht, die in der Vergangenheit zwar als Unternehmen bezeichnet wurde, bei der es sich aber im Sinne der EU-Einheitenverordnung um Rechtliche Einheiten handelt.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse werden für folgende Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten erstellt: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Diese Ergebnisse liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis) vor. Die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer sind darüber hinaus im jeweiligen Statistischen Landesamt abrufbar.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik. (Die Rechtsakte der EU sind in der jeweils geltenden Fassung auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union zu finden unter: <http://eur-lex.europa.eu/>).
- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). (Die nationalen Rechtsvorschriften sind in der jeweils geltenden Fassung zu finden unter: <https://www.gesetze-im-internet.de/>).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben).

2. Innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzeldaten sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Unternehmen offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Zur Anwendung kommt ein technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren. Dabei wird bei der primären Geheimhaltung berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen (Mindestfallzahlregel) und in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (p% Regel). Dieser Prozess erfolgt vollautomatisiert. Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden (sekundäre Geheimhaltung). Die sekundäre Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend mithilfe des Softwareprogramms Tau-Argus.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird sichergestellt, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, zur Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014). Dadurch wird u. a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal bei der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

Für das Berichtsjahr 2016 konnte bedingt durch die Umstellung der Stichprobenmethodik keine Rotation durchgeführt werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hochwertigen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Gesamtumsätze nach In- und Ausland und nach Art der Umsätze,
- Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) von bezogenen Dienstleistungen, Waren und Material,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Seit dem Berichtsjahr 2016 wurden in Folge des Inkrafttretens des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) im Juli 2015 die beiden Merkmalsbezeichnungen "Umsatz" und "sonstige betriebliche Erträge" durch die Bezeichnungen "Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit" und "Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften" ersetzt. Zu Letzterem zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantineerlöse.

Der Gesamtumsatz ist von den Änderungen nicht betroffen.

Ferner wurden seit Berichtsjahr 2018 die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in abhängig Beschäftigte umbenannt.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Gesamtumsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
 - Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung,
- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):
- Architektur- und Ingenieurbüros,
 - Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
 - Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Siehe auch unter:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Klassifikationen.html>

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und -nutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie -, die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission, die die jährlichen Strukturstatistiken als Datengrundlage bei wirtschafts- und strukturpolitischen Entscheidungen heranziehen. Daneben verwenden auch Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen und Unternehmen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, die Ergebnisse der Strukturstatistik für Zwecke der Markt- und Wettbewerbsanalyse, der unternehmerischen Positionierung und sonstigen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Stellen Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3), unter anderem zur Berechnung gesamtwirtschaftlicher Größen wie z. B. des Bruttoinlandsprodukts. Zugleich fragen interessierte Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen.

Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine vierfach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird und in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen sowie Betrieben enthalten sind.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016 wurde für das Berichtsjahr 2019 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Für das Berichtsjahr 2016 wurde aufgrund von zwei Urteilen des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG) die Stichprobenmethodik grundlegend überarbeitet. Maßgeblich für die Schichteinteilung waren die Lieferverpflichtungen gegenüber der EU. Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt daher für das Berichtsjahr 2016 nach vier Kriterien, und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008,
3. Beschäftigtengrößenklassen und
4. Umsatzgrößenklassen.

Eine wesentliche Änderung betrifft die Bedeutung der Beschäftigten bei der Schichtenbildung. Während vorher die Umsätze ein Hauptschichtungsmerkmal waren, sind es nach der neuen Methodik die Beschäftigten.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt grundsätzlich nach den gleichen Kriterien, wobei verschiedene Schichten zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf. Durch die Änderung der Stichprobenmethodik für das Berichtsjahr 2016 konnte insbesondere die Anzahl der Einheiten in Totalschichten im Vergleich zum Berichtsjahr 2015 massiv (um mehr als 2/3) gesenkt werden.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär (bei diesen selbst) erfragt. Hierzu erfolgt eine Online-Erhebung mit Auskunftspflicht (Erhebungsbogen siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden in der Regel im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zwei Online-Meldeverfahren angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen liegen eigenverantwortlich im Zuständigkeitsbereich der Statistischen Ämter der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung ausgetauscht werden sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird. Eingangskontrollen, Plausibilitätsprüfungen und fundierte Schätzungen fehlender Werte stellen sicher, dass die Daten vollständig und fehlerfrei in die Ergebnisse eingehen. Diese Instrumente tragen somit wesentlich zur Qualität der Statistik bei.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten Online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurückgefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zurzeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der gebundenen Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Die Anzahl an Einheiten in Totalschichten konnte im aktuellen Berichtsjahr im Vergleich zur letzten Neuziehung weiter reduziert werden.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw.

echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die aufgrund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten, die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben oder einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl insgesamt (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahrerhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffekts nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Kommission so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landesamt zu senden (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt, so dass ihr Beantwortungsaufwand reduziert wird.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011, 2014 und 2019 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden. Die für das Berichtsjahr neu angewendete Stichprobenmethodik machte es möglich, zahlreiche Einheiten, mit einer besonders langen Erhebungsteilnahmedauer aus der Stichprobe zu entlassen und durch Einheiten zu ersetzen, deren letzte Teilnahme möglichst lange zurückliegt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler, so dass die Zuverlässigkeit des Ergebnisses geringer wird. Darüber hinaus können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr)

zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht vorgenommen. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 176 000 Einheiten. Knapp 142 000 verwertbare Datensätze sind in die Auswertung eingegangen. Die Quote der "unechten Antwortausfälle" lag im Bundesdurchschnitt für 2019 bei rund 6% der Rechtlichen Einheiten.

Für das Berichtsjahr 2019 lag die Bedeutung der "echten" Antwortausfälle bei rund 13%.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang der Online-Meldungen sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse erst 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht werden können.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden nach der Aufbereitung zu Ergebnissen für Unternehmen gemäß EU-Definition 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das Statistische Amt der Europäischen Union, Eurostat, termingerecht übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse, auch für Rechtliche Einheiten erfolgt im Anschluss.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Gesamtumsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu beachten ist, dass mit der Ziehung neuer Stichproben (dies betrifft die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann. Dies betrifft das Berichtsjahr umso mehr, als hier die Stichprobenmethodik komplett geändert wurde (siehe Abschnitt 3.1). Des Weiteren wurden ab Berichtsjahr 2014 auch Unternehmen in der Auswahlgrundlage mit einem Umsatz von weniger als 17 500 Euro erfasst. Ab dem Berichtsjahr 2015 wurde außerdem die Privatvermietung in der Wirtschaftsgruppe 68.2 nicht mehr berücksichtigt sowie in der Wirtschaftsabteilung 60 die Rundfunkbeiträge nicht mehr den Umsätzen sondern den Subventionen zugeordnet.

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergebnisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Außerdem werden in den Verwaltungsdaten Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) von der zu den tätigen Personen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVA-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Keine.

Veröffentlichungen

Aktuelle Informationen zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich finden Sie unter:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Dienstleistungen/_inhalt.html

Online-Datenbank

Online-Datenbank: Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>) (... zu den Themen) > Code 47 > 474 > 47415 > Tabellen bzw. Code 48 > 481 > 48112 > Tabellen) können ausführliche Ergebnisse für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für Rechtliche Einheiten bzw. Unternehmen (EU) in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt und kostenlos geladen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Das Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder stellt unter:

<https://www.statistikportal.de/de/handel-und-dienstleistungen/strukturdaten-des-dienstleistungsbereichs>
ausgewählte Länderergebnisse bereit.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Keine.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	1,0	1,2	1,7	2,5	2,9	2,0
49	0,5	0,3	0,3	0,2	1,2	0,3
49.1	22,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
49.2	12,6	0,6	2,0	0,6	1,6	0,8
49.3	0,6	0,4	0,5	0,4	1,9	0,5
49.31	5,1	0,4	0,6	0,4	2,1	0,7
49.32	0,5	1,0	1,2	1,3	4,9	1,2
49.39	2,7	1,1	1,3	1,0	6,1	1,6
49.39.1	9,2	2,8	3,3	2,3	11,2	2,6
49.39.2	6,1	1,7	2,4	1,8	8,3	2,1
49.39.9	10,8	5,6	5,6	5,0	20,1	7,0
49.4	0,7	0,4	0,5	0,4	2,8	0,4
49.41	0,7	0,4	0,5	0,4	2,8	0,4
49.42	5,2	1,8	1,7	1,4	7,7	2,8
49.5	14,3	0,2	0,3	1,0	0,2	0,1
50	4,4	0,8	2,0	3,1	6,2	2,6
50.1	19,2	0,3	0,5	1,7	0,3	1,5
50.2	8,0	1,0	3,5	5,4	12,4	5,5
50.3	5,5	1,5	1,6	1,3	9,4	2,2
50.4	2,7	1,0	4,1	1,2	19,1	1,2
51	9,6	5,9	5,8	14,9	39,8	15,5
51.1	10,4	7,7	6,7	17,1	45,6	18,3
51.2	19,6	0,8	1,9	0,9	0,3	1,1
51.21	19,6	0,8	1,9	0,9	0,3	1,1
51.22						
52	1,3	0,5	0,7	0,4	1,2	0,5
52.1	5,1	0,9	1,0	0,9	10,8	1,0
52.2	1,4	0,5	0,8	0,5	0,9	0,6
52.21	3,5	0,8	1,2	0,7	0,8	1,4
52.21.1	10,8	4,2	8,7	4,0	6,7	5,2
52.21.2	19,7	6,6	10,9	11,3	19,6	12,9
52.21.3	14,7	1,0	0,9	0,2	0,9	0,3
52.21.4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	38,6	29,6	25,3	18,4	69,4	17,7
52.21.9	6,8	3,5	5,4	5,9	7,3	6,7
52.22	8,1	2,6	3,0	1,6	6,5	7,1
52.22.1	NA	NA	NA	NA	NA	NA
52.22.2	12,4	0,6	0,6	0,3	5,8	0,5
52.22.3	38,3	39,2	36,9	20,4	91,8	33,6
52.22.9	10,0	4,5	5,2	3,2	14,9	11,9
52.23	9,0	1,2	1,1	0,9	1,2	1,1
52.23.1	9,6	0,3	0,4	0,8	1,2	1,2
52.23.9	13,7	3,8	2,8	2,1	2,4	2,6
52.24	8,3	2,2	4,2	4,8	4,0	4,8
52.29	1,3	0,7	1,1	0,5	3,7	0,5
52.29.1	1,7	0,6	1,2	0,5	4,0	0,6
52.29.2	19,6	17,0	17,6	16,8	28,3	15,4
52.29.9	7,0	3,8	3,2	2,0	9,3	2,5
53	5,9	6,9	9,0	10,9	20,4	7,1
53.1	NA	NA	NA	NA	NA	NA
53.2	5,9	6,9	9,0	10,9	20,4	7,1
J	0,5	0,3	0,3	0,3	9,1	0,3
58	3,1	1,5	1,0	2,1	25,4	1,2
58.1	3,6	1,8	1,1	2,5	30,0	1,3
58.11	4,2	0,8	1,0	0,6	19,3	0,7
58.12	16,5	2,9	5,2	1,1	4,3	1,9
58.13	5,0	5,3	2,5	6,8	39,3	2,2
58.14	7,2	1,4	2,6	1,9	8,3	3,8
58.19	8,4	1,4	1,5	1,4	7,0	2,3
58.2	6,4	0,9	1,5	1,4	4,5	1,7
58.21	43,3	4,2	4,9	3,8	7,9	5,0
58.29	5,7	0,9	1,6	1,5	4,8	1,8
59	2,5	1,3	3,6	0,9	8,6	1,2
59.1	3,0	1,5	4,7	1,0	9,0	1,3
59.11	3,8	2,5	7,1	1,2	13,2	2,1
59.12	6,0	3,9	4,8	4,2	5,5	2,3
59.13	6,7	1,3	2,1	3,1	12,9	1,9
59.14	4,0	1,3	2,3	1,3	14,4	1,6
59.2	3,5	2,1	1,2	2,4	10,8	2,1
59.20.1	7,0	5,0	9,3	5,9	18,0	5,3
59.20.2	9,7	4,6	6,5	4,1	13,3	4,8
59.20.3	6,9	2,4	0,9	4,0	9,4	3,4

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit

· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	5,7	0,7	0,4	0,4	0,3	0,5
60.1	7,3	1,2	0,6	0,3	0,7	0,9
60.2	8,1	0,7	0,4	0,4	0,4	0,6
61	4,0	0,2	0,3	0,5	4,9	0,5
61.1	7,9	0,2	0,4	0,3	6,5	0,5
61.2	12,2	0,2	0,2	0,8	0,1	0,5
61.3	3,1	0,5	0,5	0,4	2,3	0,6
61.9	4,5	0,7	1,0	1,6	5,0	1,8
61.90.1	10,0	1,9	2,1	1,8	16,0	2,3
61.90.9	6,9	0,8	1,3	2,0	5,3	2,4
62	0,6	0,4	0,4	0,3	18,6	0,3
62.01	1,1	0,5	0,8	0,6	5,4	0,6
62.01.1	4,4	4,0	4,5	4,3	26,3	3,0
62.01.9	1,6	0,5	0,8	0,6	5,5	0,7
62.02	1,2	0,6	0,8	0,8	2,7	0,6
62.03	6,3	0,4	0,8	0,6	3,9	1,0
62.09	1,9	1,3	0,9	0,6	38,0	0,7
63	2,5	1,2	1,4	1,0	41,8	1,0
63.1	5,8	1,1	1,4	0,9	39,9	0,9
63.11	7,9	1,2	1,2	0,9	34,7	0,9
63.12	8,0	1,9	2,6	1,8	16,2	1,9
63.9	2,3	2,1	2,0	2,0	15,7	1,9
63.91	11,1	2,2	2,2	2,7	1,5	2,0
63.99	2,4	2,4	2,4	2,4	19,4	2,3
L	0,4	1,0	1,2	1,1	5,5	0,7
68	0,4	1,0	1,2	1,1	5,5	0,7
68.1	1,3	5,8	5,5	3,0	8,8	1,7
68.10.1	1,6	7,5	7,2	3,2	9,2	1,8
68.10.2	2,9	8,2	7,3	7,2	17,5	4,5
68.2	0,5	1,0	1,5	2,1	6,6	1,3
68.20.1	1,2	1,4	1,7	1,5	5,5	1,2
68.20.2	0,9	1,6	2,6	5,7	12,9	2,8
68.3	0,7	1,5	1,8	0,9	11,6	0,7
68.31	1,0	1,9	2,8	1,7	11,6	0,9
68.31.1	1,1	2,3	3,4	2,4	13,3	1,0
68.31.2	4,6	2,8	3,8	1,3	23,0	2,1
68.32	0,9	2,2	2,3	1,1	13,2	0,9
68.32.1	1,1	2,0	2,8	1,2	15,9	1,0
68.32.2	2,9	5,3	3,8	2,6	23,7	2,7
M	0,2	0,6	0,5	0,4	4,7	0,3
69	0,4	0,7	0,7	0,8	3,5	0,5
69.1	0,5	1,4	1,4	2,1	5,9	0,8
69.10.1	4,6	1,0	1,2	1,2	7,7	1,6
69.10.2	1,2	2,3	2,6	3,9	8,2	1,3
69.10.3	9,0	5,7	6,1	4,6	27,6	4,7
69.10.4	9,4	4,2	3,4	3,2	17,1	2,3
69.10.9	9,1	11,8	9,1	9,9	28,3	8,0
69.2	0,6	0,8	0,6	0,6	4,2	0,6
69.20.1	8,1	0,6	0,8	0,6	4,2	0,8
69.20.2	46,2	23,9	24,4	22,2	56,8	21,6
69.20.3	1,4	0,8	1,0	0,9	5,3	0,8
69.20.4	5,5	10,5	5,0	5,4	14,6	4,5
70	0,5	1,2	1,3	0,9	7,8	1,0
70.1	0,7	1,6	1,8	1,2	8,5	1,5
70.10.1	2,5	2,9	3,3	1,9	12,6	3,1
70.10.9	1,1	1,8	2,0	1,8	11,5	1,8
70.2	0,7	0,8	0,8	0,9	6,6	0,7
70.21	3,9	2,5	2,3	2,3	11,6	1,9
70.22	0,7	0,8	0,9	0,9	7,0	0,8
71	0,4	1,4	0,8	0,4	13,3	0,3
71.1	0,4	1,6	0,9	0,5	16,3	0,3
71.11	0,6	0,9	2,7	0,9	50,0	0,5
71.11.1	0,9	1,2	3,4	1,1	55,7	0,7
71.11.2	5,4	5,1	4,3	5,5	22,0	4,0
71.11.3	3,8	1,9	2,2	2,2	16,4	2,0
71.11.4	4,2	2,9	2,9	2,8	8,2	2,5
71.12	0,6	1,8	0,9	0,5	6,3	0,4
71.12.1	1,8	1,9	2,6	1,6	10,1	1,1
71.12.2	1,5	3,2	0,9	0,6	9,9	0,6
71.12.3	6,1	2,3	2,7	2,6	8,2	2,4
71.12.9	2,4	1,7	1,7	2,0	7,8	1,5
71.2	2,3	2,6	1,0	0,8	4,2	0,6

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit

· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
72	2,8	2,5	2,1	1,4	4,8	2,3
72.1	2,9	2,5	2,1	1,4	4,8	2,4
72.11	5,6	1,1	1,5	1,8	3,2	1,3
72.19	2,8	2,9	2,3	1,5	5,2	2,6
72.2	5,8	2,8	3,2	4,2	6,1	3,2
73	1,0	1,1	2,0	0,7	4,0	0,9
73.1	0,9	0,8	1,3	0,7	3,8	1,0
73.11	1,0	1,1	1,6	0,9	4,8	1,1
73.12	3,6	1,3	1,9	0,9	6,1	0,9
73.2	10,6	7,9	12,4	2,7	21,8	2,1
74	0,8	0,9	1,2	1,1	5,3	0,9
74.1	1,5	2,3	3,3	3,3	5,1	2,0
74.10.1	6,2	5,8	9,5	7,0	8,0	7,1
74.10.2	2,1	2,2	2,8	3,3	7,4	2,0
74.10.3	5,3	3,1	4,0	3,8	11,7	3,4
74.2	2,4	1,7	1,9	1,8	2,1	2,4
74.20.1	2,5	2,5	3,0	3,1	6,4	2,9
74.20.2	20,4	1,3	1,0	1,2	0,2	1,7
74.3	1,1	2,1	2,1	2,0	15,0	1,0
74.30.1	3,2	2,4	2,4	2,1	19,7	1,9
74.30.2	4,2	5,5	5,8	8,5	23,3	3,8
74.9	1,4	1,0	1,5	1,4	8,0	1,4
75	0,6	0,9	1,1	0,9	7,0	0,8
75.00.1	1,3	1,0	1,1	1,1	8,6	0,9
75.00.9	9,7	5,4	6,1	5,3	5,7	6,0
N	0,4	0,4	0,4	0,4	1,6	0,4
77	1,2	0,4	0,4	0,8	1,9	1,4
77.1	3,4	0,3	0,3	1,0	0,2	1,5
77.11	4,4	0,3	0,2	1,0	0,2	1,6
77.12	4,9	1,7	2,7	1,7	8,3	3,5
77.2	2,6	1,0	1,2	1,3	2,6	3,5
77.21	9,1	3,2	10,3	12,6	13,8	26,5
77.22	7,7	1,8	3,8	2,9	11,2	5,7
77.29	2,5	1,0	1,1	1,1	2,5	1,2
77.3	1,2	1,1	1,3	1,6	11,1	1,3
77.31	4,5	10,0	15,8	6,7	18,8	4,5
77.32	1,6	2,0	1,9	2,9	4,1	1,8
77.33	8,3	1,0	0,5	3,2	0,7	4,4
77.34	10,5	10,2	10,6	4,7	34,3	5,7
77.35	8,4	6,8	8,7	19,2	29,1	7,6
77.39	1,5	1,7	2,3	1,4	18,8	2,0
77.4	14,5	1,4	2,0	0,7	1,9	1,5
78	2,0	0,7	0,8	0,6	3,2	1,0
78.1	3,2	4,7	5,5	4,9	7,8	3,3
78.2	3,0	0,5	0,7	0,6	3,8	1,3
78.3	5,4	1,4	1,5	1,8	8,2	2,6
79	2,0	1,5	3,8	1,0	9,0	1,3
79.1	2,3	1,6	4,1	1,2	10,6	1,5
79.11	1,3	4,5	4,5	0,9	8,0	0,9
79.12	8,1	1,2	6,1	1,9	14,0	3,1
79.9	5,7	5,6	9,7	2,0	8,4	2,2
80	2,4	1,0	0,8	0,6	6,7	1,0
80.1	2,4	0,9	0,7	0,6	7,3	1,1
80.2	12,7	6,4	5,2	1,6	16,8	2,4
80.3	3,8	2,7	2,9	2,7	14,7	4,0
81	0,4	0,5	0,6	0,4	2,3	0,4
81.1	1,1	3,3	4,8	2,2	3,9	1,6
81.2	0,6	0,3	0,3	0,4	3,4	0,4
81.21	0,9	0,3	0,3	0,5	4,7	0,4
81.22	1,0	0,9	1,1	1,1	5,9	1,1
81.22.1	3,0	2,8	3,6	4,5	14,4	3,9
81.22.9	5,9	1,1	1,1	1,0	4,9	1,2
81.29	2,8	1,0	1,1	1,0	8,5	1,3
81.29.1	7,7	1,3	1,5	1,2	9,1	1,2
81.29.2	8,9	2,6	3,0	2,3	10,7	4,6
81.29.9	5,5	1,7	1,8	1,7	10,8	2,2
81.3	0,6	0,7	0,8	0,6	3,5	0,6
81.30.1	0,9	0,7	0,8	0,7	3,6	0,7
81.30.9	7,8	4,6	5,6	5,1	18,3	4,7

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit

· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
82	0,8	1,0	1,0	1,0	4,9	1,0
82.1	2,2	6,8	13,0	2,5	11,3	1,9
82.11	2,8	10,3	17,9	3,6	15,4	2,7
82.19	3,6	3,1	3,2	2,3	10,8	2,2
82.2	4,3	0,9	0,9	0,8	5,8	1,1
82.3	1,9	0,9	1,1	0,8	4,2	1,9
82.9	0,9	1,3	1,3	1,4	6,7	1,3
82.91	4,6	1,3	1,7	1,0	8,5	1,1
82.91.1	6,2	1,5	2,0	1,5	9,4	1,5
82.91.2	9,7	3,0	4,1	2,8	19,9	4,2
82.92	4,0	1,1	1,0	1,0	6,2	2,5
82.99	1,0	1,7	1,7	1,8	7,3	1,7
82.99.1	13,3	12,1	6,9	5,8	18,9	5,7
82.99.9	1,0	1,6	1,7	1,8	7,4	1,7
95	1,3	1,4	1,5	1,4	7,4	1,3
95.1	4,6	2,0	1,9	1,7	4,7	1,5
95.11	5,9	2,3	2,0	1,9	6,4	1,8
95.12	5,7	2,4	3,3	2,6	5,3	1,9
95.2	1,4	1,8	1,9	2,0	9,2	1,7
95.21	6,5	1,3	1,1	0,8	5,6	1,4
95.22	3,7	2,8	3,6	2,8	11,5	3,4
95.23	1,8	3,4	4,6	4,5	17,1	2,9
95.24	4,9	3,3	3,4	2,5	13,2	3,3
95.25	2,8	3,5	4,6	7,6	13,1	2,7
95.29	2,2	3,8	4,1	4,5	14,9	3,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)
 Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %). Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Variationskoeffizienten nach Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
		%			
H	0 - 1	4,2	1,9	6,0	4,2
	2 - 9	2,9	3,6	4,5	2,7
	10 - 19	3,1	4,1	2,7	3,0
	20 - 49	3,1	2,2	3,8	2,9
	50 - 249	2,0	3,1	4,6	6,0
J	250 und mehr	1,7	3,6	1,7	1,6
	0 - 1	1,9	4,3	6,9	1,9
	2 - 9	3,0	5,8	4,4	2,7
	10 - 19	1,9	2,5	3,3	1,7
	20 - 49	2,1	3,0	2,2	1,7
L	50 - 249	1,0	0,5	0,3	0,5
	250 und mehr	1,2	0,6	0,9	1,1
	0 - 1	0,7	3,1	3,0	0,7
	2 - 9	2,9	4,1	4,7	2,8
	10 - 19	0,8	2,2	2,9	0,8
M	20 - 49	3,7	2,7	3,6	3,0
	50 - 249	5,6	0,7	0,4	5,2
	250 und mehr	1,9	0,7	0,6	1,5
	0 - 1	0,7	3,0	3,9	0,7
	2 - 9	1,8	1,9	2,1	1,6
N	10 - 19	0,8	3,3	1,9	0,7
	20 - 49	1,5	2,5	2,1	1,2
	50 - 249	2,7	0,7	0,9	1,1
	250 und mehr	2,2	2,0	1,7	1,6
	0 - 1	1,5	1,0	1,2	1,5
S 95	2 - 9	3,1	2,3	2,6	3,1
	10 - 19	1,1	3,1	3,1	1,1
	20 - 49	2,7	1,9	2,4	2,5
	50 - 249	2,5	0,5	0,4	1,0
	250 und mehr	2,1	1,4	1,9	1,6
S 95	0 - 1	3,8	4,7	5,3	3,9
	2 - 9	10,5	7,8	7,4	9,9
	10 - 19	2,8	3,8	4,2	2,8
	20 - 49	15,5	6,4	4,6	9,9
	50 - 249	4,9	4,5	6,5	3,1
	250 und mehr	3,5	2,4	2,8	1,9

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)

Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %)

Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

SiD

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgende Hinweise:

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2019.

Bei abweichendem Geschäftsjahr legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2019 endete.

Beachten Sie bitte die beigegeführten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit

1 **Wirtschaftlicher Schwerpunkt (zum Stichtag: 31. Dezember 2019)**

Bitte geben Sie die im Berichtsjahr überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit als fünfstelligen WZ-Schlüssel an. Nutzen Sie bitte hierzu die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

11

i Sollten Sie Ihre überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in der Anleitung nicht wiederfinden, stehen Ihnen Erläuterungen zu den einzelnen Wirtschaftszweigen und eine Stichwortsuche auf der Internetseite <https://www.klassifikationsserver.de> zur Verfügung.

Falls es Ihnen dennoch nicht möglich ist, Ihre überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit zu bestimmen, oder Sie sonstige Anmerkungen zu Ihrer Tätigkeit haben, beschreiben Sie diese bitte im unten stehenden Feld mit eigenen Worten oder setzen sich mit uns in Verbindung.

2 **Rechtsform (zum Stichtag: 31. Dezember 2019) **2****

Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Einzelunternehmen 12 ☐ 1

2.3 Kapitalgesellschaft
z. B. AG, GmbH, gGmbH, KGaA 12 ☐ 3

2.2 Personengesellschaft
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 ☐ 2

2.4 Sonstige Rechtsform
z. B. eG, e.V. 12 ☐ 4

3 **Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland (zum Stichtag: 31. Dezember 2019) **3****

13

4 Hatte die Erhebungseinheit im Berichtsjahr Niederlassungen (einschließlich der Hauptniederlassung) in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) (zum Stichtag: 31. Dezember 2019)

Ja ☐ 2 Nein ☐ 1

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier**B Umsatz (im Berichtsjahr 2019)**

Volle Euro

Volle Euro

1	Gesamtumsatz ohne Umsatzsteuer und ohne Subventionen	4	21		
				Summe B2.1 und B2.2	
1.1	darunter: Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	5	23		
2	Aufteilung des Gesamtumsatzes nach Art des Geschäfts				
2.1	Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit	6	22		
2.2	Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, Nebentätigkeiten wie z.B. Vermietung, Leasing, Lizenzeinnahmen, Kantineerlöse	6	24		

C Subventionen (im Berichtsjahr 2019) ohne Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen

Volle Euro

Volle Euro

7 81

D Tätige Personen (zum Stichtag: 30. September 2019)

Anzahl

Anzahl

1	Tätige Personen insgesamt	8	31		
				Summe D1.1 und D1.2	
1.1	Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	9	32		
1.1.1	darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche unbezahlt mithelfende Familienangehörige		33		
1.2	Abhängig Beschäftigte	10	34		
	Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren:				
1.2.1	weiblich		35		
1.2.2	Auszubildende		36		
1.2.3	in Teilzeit tätig ohne geringfügig Beschäftigte	11	37		
1.2.4	geringfügig Beschäftigte	12	38		
2	Anzahl der abhängig Beschäftigten umgerechnet in Vollzeiteinheiten	13	39		

E Aufwendungen (im Berichtsjahr 2019)**1 Personalaufwand**

Volle Euro

Volle Euro

1.1	Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	14	41		
1.2	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt	15 16	42		
				Summe E1.2.1 und E1.2.2	
1.2.1	Gesetzliche Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile	15	43		

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

noch: E Aufwendungen (im Berichtsjahr 2019)

1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen

nur Arbeitgeberanteile 16 44

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen,
Waren und Material sowie sonstige betriebliche
Aufwendungen ohne abzugsfähige
Vorsteuer, Abschreibungen und Fremd-
kapitalzinsen 17 bis 19 45

Volle Euro

Volle Euro

Summe E2.1 bis E2.3

2.1 Bezogene Dienstleistungen und Waren
zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand .. 17 46

2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 18 47

2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen und
bezogene Dienstleistungen, nicht zum
Wiederverkauf 19 48

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten und Pachten
einschl. Kosten für langfristig gemietete
(mehr als ein Jahr) und mit Operate Leasing
beschaffte Sachanlagen (nicht einzubeziehen
sind Aufwendungen für über Finanzierungs-
leasing beschaffte Sachanlagen) 20 4812.3.2 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen
und Leiharbeiter 21 482F Betriebliche Steuern und sonstige
öffentliche Abgaben (im Berichtsjahr 2019)z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; ohne
Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaft-
steuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle,
die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen 22 71

Volle Euro

Volle Euro

G Bestände

1 Bestände insgesamt 18 23 24

Volle Euro

Volle Euro

am Anfang des Berichtsjahres 57

Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1

am Ende des Berichtsjahres 58

Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2

1.1 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum
Wiederverkauf in unverändertem Zustand 24

1.1.1 am Anfang des Berichtsjahres 51

1.1.2 am Ende des Berichtsjahres 52

1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 18

1.2.1 am Anfang des Berichtsjahres 53

1.2.2 am Ende des Berichtsjahres 54

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst
erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse

1.3.1 am Anfang des Berichtsjahres 55

1.3.2 am Ende des Berichtsjahres 56

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem
Gesamtumsatz
im Berichtsjahr 2019 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr

antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro

antworten bitte
hier

Volle Euro

Volle Euro

H Investitionen (im Berichtsjahr 2019)

1 Bruttoanlageinvestitionen

(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)

ohne Abzug von Abschreibungen
oder sonstigen Wertberichtigungen,
Finanzinvestitionen und ohne abzugs-
fähige Vorsteuern

25 bis 31 61

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 26

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen 27 62

1.1.2 Bauten 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke 28 65

1.3 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände 29 66

1.3.1 darunter: erworbene Software 30 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände 31 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software 30 69

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder- lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie einen Gesamtumsatz (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens 20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 des Zusatz- fragebogens aufgeführten Wirtschaftszweige angehört.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von der Bundesregierung, den Landesregierungen sowie von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU.

Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsschnitte H, J, L, M, N und Abteilung S/95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 DStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 5 Absatz 1 DStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen des Unternehmens oder der Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 5 Absatz 2 DStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 5 Absatz 3 DStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen des Bundes und der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5 000 (fünftausend) Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft zur Erhebung freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbundes, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZ Bund, Rechenzentren der Länder)

Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat, in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke, Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragten Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens/der Einrichtung, Name und Rufnummern oder E-Mail-Adresse der Ansprechperson/-en sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden zusammen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen „tätige Personen“ „wirtschaftliche Tätigkeit“ und „Umsatz“ im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und Einrichtungen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gelten gleichfalls als Unternehmen im Sinne dieser Erhebung.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige (z. B. gewerbliche oder freiberufliche) Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (PartGmbH, Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV), Limited Liability Partnership (LLP).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG), Stiftungen, eingetragene Vereine (e. V.) sowie Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen die Erhebungseinheit ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit nachgeht (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Gesamtumsatz von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Gesamtumsatz

Die von der Erhebungseinheit innerhalb des Berichtsjahres in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) für die Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich Vermietung, Verpachtung und Leasing, sowie für den Verkauf von Waren und Erzeugnissen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Für **Einnahmen-Überschussrechner** ist abweichend hiervon der Zahlungseingang im Berichtsjahr maßgeblich.

Hierzu zählen auch

- Handelsumsätze,
- Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften,
- in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten,
- der umsatzsteuerfreie Umsatz,
- unentgeltliche Wertabgaben (einschließlich privater Sach- und Nutzungsentnahmen) sowie
- bei öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV): Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr und die Beförderung von Schwerbehinderten und Erträge aus dem öffentlichen Dienstleistungsauftrag (ÖDA).

Einzubeziehen sind auch Erträge aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, wie z. B.

- Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Immobilien und Anlagen,
- Patent- und Lizenzeinnahmen,
- Erträge aus Verwaltungskostenumlage und
- Kantinenerlöse.

Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti sowie sonstige Erlösschmälerungen, z. B. Rückvergütungen, sind abzuziehen.

Nicht einzubeziehen sind

- Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- durchlaufende Posten, die im Namen und für Rechnung eines Dritten vereinnahmt wurden,
- Subventionen,
- Zins- und ähnliche Erträge, z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen,
- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, aus Wertberichtigungen und Umbewertungen,
- Erträge aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens,
- Versicherungsleistungen im Schadenfall,
- Steuer- und Beitragserstattungen,
- Geldeinlagen,
- erhaltene Geld- und Sachgeschenke, sowie
- sonstige Erträge, denen kein Leistungsaustausch zugrunde liegt.

Gehört die Erhebungseinheit einem **Konzern** oder einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** an, sind die Binnenumsätze zwischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen einzubeziehen, ebenso die Vergütung der Muttergesellschaft für die unternehmerische Führung der Tochtergesellschaften (strategische Steuerung und Konzernkoordination). **Komplementärgesellschaften** geben neben der Führungs- auch die Haftungsvergütung als Umsatz an.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Aufteilung des Gesamtumsatzes nach Art des Geschäfts

Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit

Umsatz aus den **typischen Tätigkeiten** des Unternehmens. Beispiel Speditionsunternehmen: Betriebstypisch sind Einnahmen aus Gütertransport, Lagerung, Cartonnage; nicht betriebstypisch sind Einnahmen aus der Vermietung von Wohnungen, dem Verkauf ausrangierter PCs, etc.

Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, Nebentätigkeiten, wie z. B. Vermietung, Leasing, Lizenz-einnahmen, Kantineerlöse

Umsatz aus atypischen Tätigkeiten im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Unternehmens.

Hierzu zählen insbesondere

- Einnahmen aus der Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen,
- Patent- und Lizenzeinnahmen,
- Erlöse aus Abfallverwertung und
- Erträge aus Verwaltungskostenumlage.

Sollte es sich hierbei jedoch um Einnahmen im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln, z. B. Mieteinnahmen bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften, zählen diese zum Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit.

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Union ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen

- Steuererleichterungen,
- Investitionszuschüsse und -zulagen,
- Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr und die Beförderung von Schwerbehinderten,
- Erträge aus öffentlichen Dienstleistungsaufträgen (ÖDA),
- Einnahmen aus spezieller Auftragsforschung für den Staat sowie
- Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**.

Nicht zu den tätigen Personen zählen unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und reine Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Hierzu zählen:

- tätige Inhaberinnen und Inhaber,
- tätige Gesellschafterinnen und Gesellschafter,
- andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt bezogen sowie
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern diese mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren.

Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die zum Stichtag im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit lebten und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung regelmäßig für die Erhebungseinheit arbeiteten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einem anderen Unternehmen oder einer anderen Einrichtung standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Alle Personen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstverhältnis mit der Erhebungseinheit standen und von dieser ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision, Ausbildungsleistungen oder Sachbezügen/-leistungen erhielten.

Dazu zählen:

- Voll- und Teilzeit- bzw. geringfügig Beschäftigte **12** (auch als Aushilfen oder in „Minijobs“),
- Beamtinnen und Beamte,
- unselbständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter,
- angestellte Außendienstmitarbeiterinnen und -mitarbeiter,
- Lieferpersonal,
- Auszubildende, studentische Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre,
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen,
- Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Personen (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter von Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung erhielten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit angesehen wird sowie
- Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen, z. B. bei Krankheit, Erholungs- oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit (mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören

- tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige,
- ein Jahr und länger abwesende Personen,
- freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- ehrenamtlich tätige Personen,
- nicht-studentische Praktikantinnen und Praktikanten, z. B. Schülerpraktikanten sowie
- Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit Tätige ohne geringfügig Beschäftigte

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung (auch als Aushilfe oder in „Minijobs“) liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens drei Monate oder 70 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die abhängig Beschäftigte, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen nur geringfügig in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung). Voll- und Teilzeitbeschäftigte in Kurzarbeit gelten ebenfalls nicht als geringfügig Beschäftigte.

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (Position D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle). Zur Berechnung ist die Arbeitswoche heranzuziehen, in die der Stichtag 30. September des Berichtsjahres fällt.

Beispiel:

In einem Unternehmen beträgt die reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten 40 WS. Bei dem Unternehmen sind 19 Personen in unterschiedlichen Arbeitsverhältnissen abhängig beschäftigt (D1.2). Die Vollzeiteinheiten der 19 Personen werden wie folgt ermittelt:

10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS	400 WS
5 Teilzeitbeschäftigte, sozialversicherungspflichtig beschäftigt à 20 WS	100 WS
2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS	32 WS
2 kurzfristig Beschäftigte (am Stichtag 30.09.) à 40 WS	80 WS
Insgesamt	612 WS

Einzutragen sind: $612 \text{ WS} / 40 \text{ WS} = 15,3$ Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

Die im gesamten Berichtsjahr an abhängig Beschäftigte geleisteten Bruttoszahungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung (Gesamtbrutto).

Einzubeziehen sind

- sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse,
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dergleichen,
- Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft,
- gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit,
- Fahrtkostenzuschüsse,
- Urlaubsbeihilfen,
- Gratifikationen,
- Gewinnbeteiligungen,

- vermögenswirksame Leistungen,
- Provisionen,
- Abfindungen,
- Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) sowie
- Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen, soweit diese steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit angesehen werden.

Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, Solidaritätszuschlag sowie Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (Position E1.2) aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, die nicht auf einem Arbeits- oder Dienstvertrag beruhen (z. B. Kapitalentnahmen), der kalkulatorische Unternehmerlohn, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für abhängig Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltfortzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **14**.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören, wie z. B.

- Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung,
- Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung,
- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall,
- laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika,
- Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und
- Umzugskostenvergütungen.

Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dergleichen für sich selbst und die Familienangehörigen.

17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Dienstleistungen (Fremdleistungen) und Waren, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, nicht erstattungsfähige Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti).

Zu den Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand zählen zum Beispiel für den Weiterverkauf erworbene Rechte zur Nutzung von Werbeflächen sowie Transport- und Übernachtungsleistungen, die als Einzelleistungen von Reisebüros erworben werden, und als solche oder als Bestandteile von Individualreisen an Kunden weiterverkauft werden.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind

- Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Dienstleistungen und Waren von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- Steuern (soweit nicht Bestandteil der Anschaffungsnebenkosten),
- Abschreibungen sowie
- außerordentliche, Zins- und ähnliche Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B.

- in der Logistik-Branche: Energie (Brenn- und Treibstoffe, Elektrizität, Gas, Wärme und dergleichen) sowie Wasser, Versandverpackung und Ersatzteile,
- im Reinigungsgewerbe: Putzmittel,
- in der IT-Branche: Datenträger sowie
- in der Werbebranche: Werbematerial.

Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen verwendet werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)

Alle übrigen zuvor nicht genannten Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material, die in der Erhebungseinheit verbraucht werden. Diese können dabei sowohl in die Erstellung und Erbringung eigener Produkte und Dienstleistungen eingehen, als auch für die Tätigkeit der Erhebungseinheit als Ganzes anfallen.

Hierzu zählen z. B. Aufwendungen für

- IT-Leistungen von Rechenzentren,
- Lohnveredelung,
- Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- Provisionen (z. B. von Reiseveranstaltern an Reisebüros),
- Übernachtungs- und Transportleistungen als Bestandteile von Pauschalreisen (bei Reiseveranstaltern und bei Reisebüros, die selbst Pauschalreisen zusammenstellen),
- Postgebühren, Verpackungsmaterial, Telefon, Büromaterial,
- Mieten, Pachten und Leasing **20**,
- Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer **21**,
- Versicherungsbeiträge,
- Steuerberatungs-, Buchführungs-, Unternehmensberatungs- und Rechtsberatungsleistungen,
- Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, soweit lohnsteuerfrei,
- Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer **22**) und Mautgebühren,
- Heizung, Strom, Gas, Wasser sowie
- die Nutzung immaterieller Vermögensgegenstände (wie Lizenzen und Patente).

Einzubeziehen sind auch Dienstleistungen, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind

- Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **22**,
- Investitionen **23** und Abschreibungen,
- außerordentliche Aufwendungen, wie z. B. durch außergewöhnliche Schadensfälle,
- Zinsen- und ähnliche Aufwendungen wie (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens),
- Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dergleichen für sich und ihre bzw. seine Familie,
- Verluste durch Verschmelzung, Umwandlung sowie Veräußerung bzw. Aufgabe von Geschäftsaktivitäten,
- Aufwendungen für Restrukturierungs- und Sanierungsmaßnahmen,
- Aufwendungen für Geld- und Sachgeschenke,
- Geldentnahmen, sowie
- sonstige Aufwendungen, die nicht im Zusammenhang mit der Tätigkeit der Erhebungseinheit stehen.

20 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Operate Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Pachten für bebaute Grundstücke, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software, Vorführrechte und dergleichen.

Beim Operate Leasing behält der Leasinggeber das wirtschaftliche Eigentum am Leasinggut und übernimmt die laufende Unterhaltung und Wartung der Wirtschaftsgüter (z. B. Fahrzeuge).

Nicht einzubeziehen sind

- Pachten für unbebaute Grundstücke.
- Aufwendungen über Finanzierungsleasing beschaffte Sachanlagen. Finanzierungsleasing liegt vor, wenn der Leasingnehmer die mit dem Eigentum verbundenen Chancen und Risiken trägt und die laufende Unterhaltung und Wartung der Wirtschaftsgüter übernimmt.

Auch für nach IFRS 16 bilanzierende Unternehmen sind nur die im Berichtsjahr getätigten Aufwendungen für Operate Leasing aufzuführen, auch wenn in der Bilanz ein Nutzungsrecht am Anlagegut aktiviert wird. Als Näherungswert kann der Wert der Abschreibungen für das über Operate Leasing beschaffte Anlagegut zuzüglich der sich aus der Leasingverbindlichkeit gezahlten Zinsen angegeben werden. Ob es sich um eine Form von Operate Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operate Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

21 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer

Zahlungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasingagenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt und von diesen entlohnt wird.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

22 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern und öffentliche Abgaben, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Union ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit

- der Beschaffung und Einfuhr von Waren,
- der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen,
- der Beschäftigung von abhängig Beschäftigten,
- dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen

erhoben werden.

Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer). Hierzu zählt auch die Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte.

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden. Hierzu zählt auch der Rundfunkbeitrag.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

23 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen. Von Reiseveranstaltern (und in dieser Funktion tätigen Reisebüros) erworbene Bestandteile von Pauschalreisen, wie z. B. eingekaufte und nicht weiterverkaufte Übernachtungs- und Transportleistungen, sind unter Bestände von in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen anzugeben.

Die Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dergleichen, abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

24 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Nutzungsrechte von Werbeflächen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten, die als Einzelleistungen von Reisebüros erworben werden, und als solche oder als Bestandteile von Individualreisen an Kunden weiterverkauft werden, etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

25 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, selbst erstellte Vermögensgegenstände zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Nicht hierzu gehören die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

26 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen, sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Nicht anzugeben sind

- die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer,
- Finanzierungskosten (wie Zinsen),
- nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter,
- laufende Aufwendungen für Instandhaltung
- laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter sowie
- der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ (Position H1.3) anzugeben.

27 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

Für nach HGB bilanzierende Unternehmen sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannten Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

28 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.

Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

29 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dergleichen, die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

30 Software

Die erworbene bzw. selbst erstellte Software ist hier mit ihrem jeweils aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

31 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dergleichen.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktive immaterielle Vermögensgegenstände.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es ihnen nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten in dem auf Seite 1 vorgesehenen Feld oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2019**

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.


Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit 


- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat
sowie
- im Berichtsjahr einen **Gesamtumsatz von insgesamt
250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit  einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2019.

Beachten Sie bitte die beigelegten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. ) gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer _____

i Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden **Merkmale**n auf Ihre
i Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufzugliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Gesamtumsatz B1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD 25	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

SiDL

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
- **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Architektur- und Ingenieurbüros **6**
 - Technische, physikalische und chemische
Untersuchung **7**
 - Markt- und Meinungsforschung **8**

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1**
einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland
ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen,
Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen
im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochter-
gesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2019.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum
Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es
ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke
mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

i Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit
einem Gesamtumsatz von insgesamt 250 000 Euro
und mehr.

Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu
B1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber

Volle Prozent

1.1 mit Sitz innerhalb der EU (ohne Deutschland) ... **2** 26

1.2 mit Sitz außerhalb der EU **2** 27

Zusammen 1 0 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

i Der Gesamtumsatz (B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD).

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen 9	101
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware 10	102
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103
2.3	Softwarelizenzen für weiter- gehende Nutzungsrechte 12	104
3	Softwareentwicklung und -programmierung 105	
4	IT-Beratung 13	106
5	IT-Management 14	107
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 15	108
7	Webportal-Dienstleistungen 16	110
8	Datenverarbeitung, Dienstleis- tungen eines Rechenzentrums, WebHosting, Anwendungs- Hosting 17	111
9	Sonstige IT-Dienstleistungen 18	112
10	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 113	
11	Wiederverkauf von Hardware und Software 114	
12	Sonstige Umsätze 115	
	Zusammen 1 0 0	

Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“. Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss 100 % ergeben. Bei Auskunftspflichtigen, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) 100 % ergeben.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung 201	
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 19 202	
1.3	Werbekonzeption 20 203	
1.4	Sonstige Werbedienste 21 204	
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 22	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 205	
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 206	
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 207	
2.4	Eventwerbung 23 208	
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstigen Werbeplätzen 209	
3	Druck von Werbeprospekten und Werbeschriften, Verkaufskatalogen und dergleichen 210	
4	Sonstige Umsätze 211	
	Zusammen 1 0 0	

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

Anteil des Gesamtumsatzes
(B1 im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Vermittlung von Arbeitskräften		
1.1	auf Führungspositionen	24	301
1.2	auf sonstige Stellen		302
2	Befristete Arbeitnehmerüberlassung für Tätigkeiten 25		
2.1	im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation	26	303
2.2	im Handel und Vertrieb	27	304
2.3	in sonstigen Bürobereichen	28	305
2.4	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten		306
2.5	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten		307
2.6	in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik		308
2.7	im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe		309
2.8	im medizinischen Bereich		310
2.9	in anderen Bereichen	29	311
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung ..		312
4	Sonstige Umsätze		313
	Zusammen		1 0 0
5	Anteil durch Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen		
5.1	Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds	30	321
5.2	Kreditinstitute	31	322

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.11.1 71.11.2 71.11.3 71.11.4
71.12.1 71.12.2 71.12.3 71.12.9

Architektur- und Ingenieurbüros **6**

Anteil des Umsatzes
(B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Architekturdienstleistungen 32		
1.1	Baupläne und -zeichnungen		701
1.2	Sonstige Architekturdienstleistungen für ...		
1.2.1	... Bauprojekte	33	702
1.2.2	... die Restauration historischer Gebäude		703
1.3	Städte- und Raumplanung		704
1.4	Landschaftsgestaltung und -beratung	34	705
2	Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung		706
3	Ingenieurdienstleistungen 35		
3.1	Hochbauprojekte außer Projektmanagement	36	707
3.2	Kraftwerksprojekte		708
3.3	Verkehrsprojekte		709
3.4	Abfallbewirtschaftungsprojekte		710
3.5	Wasserversorgungs-, Abwasser- und Entwässerungsprojekte		711
3.6	Fertigungs- und Konstruktionsprojekte (einschließlich Verfahrenstechnik) 37 für ...		
3.6.1	... Automobilindustrie		712
3.6.2	... Maschinenbau		713
3.6.3	... sonstige Industriebereiche		714
3.7	Telekommunikations- und Rundfunkprojekte		715
3.8	Sonstige Projekte	38	716
3.9	Projektmanagement bei Bauvorhaben		717
3.10	Geologische, geophysikalische und ähnliche Erkundung sowie Beratung		718
4	Sonstige Umsätze		719
	Zusammen		1 0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.20.0

Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**

Anteil des Umsatzes
(B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD)
durch: Volle Prozent

- | | | |
|-----------------------|--|--|
| 1 | Untersuchung ... | |
| 1.1 | ... auf Zusammensetzung und Reinheit | 801 <input type="text"/> |
| 1.2 | ... von physikalischen Eigenschaften | 802 <input type="text"/> |
| 1.3 | ... in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen wie 39 | |
| 1.3.1 | ... technische Untersuchung von Großanlagen | 803 <input type="text"/> |
| 1.3.2 | ... technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen | 804 <input type="text"/> |
| 1.3.3 | ... technische Untersuchung von Produkten und Prototypen | 805 <input type="text"/> |
| 2 | Technische Überwachung von Kraftfahrzeugen (HU, AU etc.) | 806 <input type="text"/> |
| 3 | Sonstige Untersuchung | 40 807 <input type="text"/> |
| 4 | Sonstige Umsätze | 808 <input type="text"/> |
| Zusammen | | <input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0 |

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.20.0

Markt- und Meinungsforschung **8**

Anteil des Umsatzes
(B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD)
durch: Volle Prozent

- | | | |
|-----------------------|--|--|
| 1 | Marktforschung ... | |
| 1.1 | ... mit qualitativen Erhebungen 41 | 901 <input type="text"/> |
| 1.2 | ... mit quantitativen Ad-hoc Erhebungen | 902 <input type="text"/> |
| 1.3 | ... mit quantitativen kontinuierlichen und regelmäßigen Erhebungen | 903 <input type="text"/> |
| 1.4 | ... ohne Durchführung von Erhebungen | 904 <input type="text"/> |
| 2 | Sonstige Marktforschung | 905 <input type="text"/> |
| 3 | Meinungsforschung | 906 <input type="text"/> |
| 4 | Sonstige Umsätze | 907 <input type="text"/> |
| Zusammen | | <input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0 |

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von der Bundesregierung, den Landesregierungen sowie von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU.

Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15 % der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsschnitte H, J, L, M, N und Abteilung S/95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 DStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 5 Absatz 1 DStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen des Unternehmens oder der Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 5 Absatz 2 DStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 5 Absatz 3 DStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen des Bundes und der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5000 (fünftausend) Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft zur Erhebung freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbundes, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZ Bund, Rechenzentren der Länder)

Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat, in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke, Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragten Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens/der Einrichtung, Name und Rufnummern oder E-Mail-Adresse der Ansprechperson/-en sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden zusammen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen „tätige Personen“ „wirtschaftliche Tätigkeit“ und „Umsatz“ im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und Einrichtungen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2019

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit sind gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei Konzernunternehmen oder Mitgliedern einer umsatzsteuerlichen Organschaft ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind keine Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen in den folgenden Staaten ansässige Betriebe oder Unternehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die zu diesen Staaten gehörenden Überseegebiete (Guadeloupe, Französisch-Guayana, Martinique, La Réunion, die Kanaren, Ceuta und Melilla, der Berg Athos, die Inselgruppe Åland, Livigno, Campione d'Italia und der italienische Teil des Luganersees sowie die Azoren und Madeira).

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Architektur- und Ingenieurbüros

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau
71.11.2	Büros für Innenarchitektur
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung
71.12.1	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
71.12.3	Vermessungsbüros
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros

7 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der technischen, physikalischen oder chemischen Untersuchung (WZ 71.20.0) liegt.

8 Markt- und Meinungsforschung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der Markt- oder Meinungsforschung (WZ 73.20.0) liegt.

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde. Diese ist der Position 3 „Softwareentwicklung und -programmierung“ zuzuordnen.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Beratung

Hardware-, System- und Softwareberatungsleistungen sowie technische Unterstützung im IT-Bereich, wie z. B. Expertenmeinungen in IT-Angelegenheiten, Beratung bei der Anschaffung von Hard- und Software und in Fragen der Systemsicherheit, Entwicklung von Systemspezifikationen und Integration von Computersystemen.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen hinsichtlich der Unternehmensstrategie, z. B. für den elektronischen Geschäftsverkehr, Verkauf und Vermittlung von durch Dritte hergestellte Hard- und Software ohne IT-Beratungsleistungen sowie Dienstleistungen der Datenwiederherstellung nach einem Systemabsturz.

14 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden vor Ort – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken (z. B. Outsourcing von Bürokommunikation und Netzwerken). Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

15 Werbefinanzierte Online-Dienste

Bereitstellung von Werbefläche oder -zeit im Internet.

Nicht hierzu gehört der Verkauf von Werbefläche auf Webportalen. Diese Umsätze sind der Position 7 „Webportal-Dienstleistungen“ zuzuordnen.

16 Webportal-Dienstleistungen

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter. Dazu gehört der Verkauf von Werbefläche auf den Webportalen.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze aus Werbung auf sonstigen Internetseiten sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen (Software as a Service) und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen. Umsätze aus Streaming-Diensten sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, welche die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

20 Werbekonzeption

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme.

Nicht hierzu gehören die Gestaltung von Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

23 Eventwerbung

Verkauf und Vermittlung von eventbezogener Werbefläche oder -zeit, sowie der Verkauf von Namensrechten.

24 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv

angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

25 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. der Leiharbeiter oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

26 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

27 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

28 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

29 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

30 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

31 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

32 Architekturdienstleistungen

Tätigkeiten, wie die Beratung, Vorplanung, Ausarbeitung von Entwürfen und die Bauaufsicht, die üblicherweise von Architektinnen und Architekten, Architekturbüros, Stadtplanerinnen und Stadtplaner, Innenarchitektinnen und Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten o.Ä. erbracht werden.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

33 Bauprojekte

Architekturdienstleistungen für Gebäude, wie z.B.:

- Ein- und Mehrfamilienhäuser,
- Bürogebäude,
- Einzelhandelsgeschäfte und Speisegaststätten,
- Hotels und Kongresszentren,
- Gebäude für das Gesundheitswesen,
- Bauvorhaben für Unterhaltung, Freizeit und Kultur,
- Bauvorhaben für das Bildungswesen,
- Bauvorhaben für Industrie und Gewerbe,
- Verkehrsbauwerke und Bauwerke für Verteilungsnetze,
- sonstige Nichtwohnungsbauvorhaben.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

34 Landschaftsgestaltung und -beratung

Landschaftsarchitekturleistungen in Form von Beratung, Gutachtenerstellung, Planung und Untersuchung für:

- die Vorbereitung und Umgestaltung eines Geländes, z.B. Abräumen und Einebnen von Flächen, Entwässerungsplanung, Pläne für die Erosions- und Sedimentierungskontrolle, Pläne für Rückhaltewände und Bewässerungsanlagen im Außenbereich,
- Erleichterung des Zugangs zu einer Örtlichkeit, z.B. durch Beleuchtungspläne, Beschilderungspläne, Wegepläne, Zugangsplanung.

35 Ingenieurdienstleistungen

Ausführungsplanung, statistische Berechnungen, Vermessung sowie Kartierung. Weitere Aufgabengebiete sind Bauleitung und Abrechnung.

Nicht hierzu gehören Leistungen für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

36 Hochbauprojekte außer Projektmanagement

Ingenieurdienstleistungen für:

neue und bestehende Wohnungen, Reihenhäuser, Geschosswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bürogebäude, Einkaufszentren, Beherbergungs- und Gaststätten, Krankenhäuser, Schulen, Kirchen, Gefängnisse, Sportstadien und –plätze, Bibliotheken und Museen, Tankstellen und Lagerhäuser, Bushaltestellen sowie Be- und Entladeeinrichtungen für Lastkraftwagen usw.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit einem bestimmten Vorhaben stehen. Diese Umsätze sind der Position 2 „Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung“ zuzuordnen.

37 Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik

Anwendung physikalischer Gesetze und der Grundsätze des Ingenieurwesens beim Entwurf, der Entwicklung und Nutzung von Maschinen, Stoffen, Instrumenten, Strukturen, Verfahren und Systemen.

38 Sonstige Projekte

Ingenieurdienstleistungen für:

- Vorhaben für die Verteilung von Erdgas und Dampf,
- andere Vorhaben bezogen auf Versorgungssysteme oder
- im Zusammenhang mit Systemen, Verfahren, Anlagen oder Erzeugnissen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können.

39 Untersuchung in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen

Dienstleistungen des Prüfens und Analysierens der mechanischen und elektrischen Eigenschaften vollständiger Maschinen, Motoren, Kraftfahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Kommunikationseinrichtungen und anderer Einrichtungen, in denen mechanische und elektrische Bauteile verbaut sind. Die Darstellung der Prüf- und Analyseergebnisse erfolgt in der Regel in Form einer Bewertung der Leistungs- und Verhaltensmerkmale der Prüfgegenstände. Die Prüfungen können auch an Modellen von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw. erfolgen.

Technische Untersuchung von Großanlagen:
z.B. Kraftwerke, Chemieanlagen.

Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen:
z.B. Druckbehälter, Aufzüge.

Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen:
z.B. GS/CE-Zertifizierungen.

40 Sonstige Untersuchung

Dienstleistungen wie:

- radiografische, magnetische und Ultraschallprüfarbeiten an Maschinenteilen oder Tragwerken (Durchführung oft im Feld),
- Zertifizierung von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw.,
- Dienstleistungen der Zertifizierung und Feststellung der Echtheit von Kunstwerken,
- radiologische Untersuchungsleistungen an Schweißnähten,
- Analysedienstleistungen von Polizeilabors sowie
- Alle anderen, nicht bereits anderweitig eingeordneten Dienstleistungen der technischen Prüfung und Analyse.

Nicht hierzu gehören die Schadensbewertung im Auftrag von Versicherungsunternehmen sowie medizinische Laboruntersuchungen. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

41 Marktforschung mit qualitativen Erhebungen

Qualitative Erhebungen sind gekennzeichnet durch die vorwiegende Verwendung von Fragen, die nicht nach Intervallen quantifiziert sind (offene Fragen).